



Landesstatistik

Bevölkerung im Land Salzburg

Prognose und
Ausblick
2023 bis 2063



**LAND
SALZBURG**

Bevölkerung im Land Salzburg

Prognose und Ausblick 2023 bis 2063

Evelyn Putz
Dr. Stefan Senn

AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG
Landesamtsdirektion
Referat 20024: Landesstatistik und Verwaltungscontrolling



Gedruckt nach der Richtlinie
„Druckerzeugnisse“ des
Österreichischen Umweltzeichens,
Druckerei Land Salzburg
UW-Nr. 1271

Impressum

Medieninhaber: Land Salzburg
Herausgeber: Dr. Gernot Filipp MBA, Leiter Landesstatistik und Verwaltungscontrolling
Redaktion: Evelyn Putz, Dr. Stefan Senn
Umschlaggestaltung: Landes-Medienzentrum/Grafik, Landesstatistik und Verwaltungscontrolling
Druck: Hausdruckerei Land Salzburg
alle Postfach 527, 5010 Salzburg
Erscheinungsdatum: Februar 2024
ISBN: 978-3-903458-23-9
Kontakt: statistik@salzburg.gv.at, Tel: +43 662 8042 3525
Downloadadresse: www.salzburg.gv.at/statistik-bevoelkerung-prognose_2023.pdf

Rechtlicher Hinweis, Haftungsausschluss

Wir haben den Inhalt sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Wir übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität des Inhaltes; insbesondere übernehmen wir keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen. Eine Haftung der Autor:innen oder des Landes Salzburg aus dem Inhalt dieses Werkes ist gleichfalls ausgeschlossen.

Bevölkerungsprognose Land Salzburg

Inhaltsverzeichnis

Bevölkerungsprognose	1
1 Land Salzburg	1
1.1 Bevölkerungsstand und -veränderung	1
1.2 Geburten- und Wanderungsbilanz	4
1.3 Bevölkerungsstruktur	7
1.4 Prognoseszenarien	9
2 Bezirke und Planungsregionen	10
2.1 Entwicklung in den Bezirken	10
2.2 Entwicklung in den Planungsregionen	13
3 Gemeinden	16
4 Erwerbspersonenprognose	17
Anhang	19
A Tabellen	20
B Methodik	25
C Begriffserklärungen	26
D Planungsregionen	27
E Quellenverzeichnis	29

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1.1 Bevölkerungs-, Geburten- und Wanderungsbilanz im Land Salzburg seit 1961 sowie Prognose für die nächsten 20 Jahre	2
Abbildung 1.2 Bevölkerungsveränderung in den österreichischen Bundesländern von 2023 bis 2043	3
Abbildung 1.3 Indexwachstum der österreichischen Bundesländer von 2023 bis 2063	4
Abbildung 1.4 Geburtenbilanz, Geborene und Gestorbene im Land Salzburg seit 1961 sowie Prognose für die nächsten 20 Jahre	5
Abbildung 1.5 Durchschnittliche Lebenserwartung im Land Salzburg seit 1961 sowie Prognose für die nächsten 20 Jahre	5
Abbildung 1.6 Wanderungen im Land Salzburg seit 1996 sowie Prognoseannahmen für die Hauptvariante ab 2023	6
Abbildung 1.7 Bevölkerung der letzten 50 und nächsten 40 Jahre nach Altersgruppen im Land Salzburg	7
Abbildung 1.8 Bevölkerung nach Geschlecht und Alter im Land Salzburg in den Dekaden von 2023 bis 2063	8
Abbildung 1.9 Erwartungskorridor und Hauptvariante der Bevölkerungsprognosen im Land Salzburg bis 2043, ausgehend von der tatsächlichen Bevölkerung von 2002 bis 2023	9
Abbildung 2.1 Bevölkerungsveränderung in den Bezirken Salzburgs von 2023 bis 2043	11
Abbildung 2.2 Bevölkerungsentwicklung in Fünf-Jahres-Schritten von 2023 bis 2043 in den Salzburger Bezirken	11
Abbildung 2.3 Indexwachstum der Salzburger Bezirke von 2023 bis 2043	12
Abbildung 2.4 Entwicklung Durchschnittsalter der Bevölkerung in den Salzburger Bezirken von 2002 bis 2043	12
Abbildung 2.5 Bevölkerungsveränderung in den Planungsregionen Salzburgs von 2023 bis 2043	14
Abbildung 2.6 Bevölkerungsentwicklung in Fünf-Jahres-Schritten von 2023 bis 2043 in den 16 Planungsregionen	15
Abbildung 4.1 Erwerbspersonen nach Altersgruppen von 2023 (Dunkelorange) bis 2043 (Hellorange) ..	17
Abbildung 4.2 Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht von 2023 (dunkel) bis 2043 (hell) ..	18
Abbildung D.1 Die 16 Planungsregionen des Landes Salzburg	28

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1.1 Bevölkerungsstand, -veränderung (VÄ) und -index (2023=100) der letzten 50 und nächsten 40 Jahre im Land Salzburg zum Jahresanfang.....	1
Tabelle 1.2 Bevölkerungsstand, -veränderung und -Entwicklung nach Bundesland	3
Tabelle 1.2 Bevölkerungsstand und -entwicklung der nächsten 40 Jahre im Land Salzburg nach dem Geburtsland	8
Tabelle 1.3 Sechs Prognoseszenarien für die Bevölkerungsentwicklung im Land Salzburg	9
Tabelle 2.1 Bevölkerungsstand, -veränderung und -entwicklung nach Bezirk.....	10
Tabelle 2.2 Bevölkerungsstand, -veränderung und -entwicklung nach Planungsregion.....	13
Tabelle 3.1 Bevölkerungsstand und -entwicklung der nächsten 20 Jahre für die jeweils 5 Gemeinden mit der höchsten und niedrigsten absoluten Bevölkerungsveränderung.....	16
Tabelle 3.2 Bevölkerungsstand und -entwicklung der nächsten 20 Jahre für die jeweils 5 Gemeinden mit der höchsten und niedrigsten prozentuellen Bevölkerungsveränderung	16
Tabelle 4.1 Stand und Entwicklung der Erwerbs- und Nicht-Erwerbspersonen der nächsten 20 Jahre nach fünfjährigen Altersgruppen	17
Tabelle 4.2 Erwerbsquoten nach Alter in Zehn-Jahres-Schritten bis 2043.....	18
Tabelle A.1 Bevölkerungsprognose gemäß Hauptvariante nach Altersgruppen (absolut und in Prozent) und Bilanzen im Land Salzburg bis 2063.....	21
Tabelle A.2 Bevölkerung zum Jahresanfang je Gemeinde im Land Salzburg in Zehnjahresschritten lt. Hauptvariante	22
Tabelle B.1 Varianten der Bevölkerungsprognose und Niveau der Inputvariablen.....	25

Bevölkerungsprognose

Das Wort Prognose, aus dem Griechischen *pro* (vor) und *gnosis* (wissen), beschreibt exakt, worum es geht: man möchte vorher wissen, was zu einem späteren Zeitpunkt passiert. Manche solcher Vorhersagen sind allgemein akzeptiert und auch hinreichend genau, wie etwa die Wetterprognose. Andere Vorhersagen dagegen sind mehr oder weniger unmöglich, wie zum Beispiel die genauen Zahlen der nächsten Lottoziehung. Die Bevölkerung eines Landes folgt in vielen Bereichen nachvollziehbaren

Mustern, welche zu einer Vorausschätzung genutzt werden können. Zwar sind solche Prognosen mit Unsicherheit behaftet, aber sie geben eine gute Einschätzung, wie sich die Bevölkerung aller Voraussicht nach entwickeln wird, wenn gewisse Trends und Annahmen berücksichtigt werden. Je länger der Prognosezeitraum ist, desto unsicherer wird die Vorhersage und umso mehr sollten diese Berechnungen als „Was wäre, wenn“ Betrachtungen verstanden werden.

1 Land Salzburg

Die Entwicklung der Bevölkerung des Landes Salzburg kann mit ausreichend großer Sicherheit vorausgesagt werden, um Entscheidungsträgern zukünftige Entwicklungen anzudeuten und entsprechende Steuerungsmaßnahmen zu entwickeln. Zusätzlich können mehrere Annahmen zu verschiedenen Zukunftsszenarien führen, welche je nach Anwendung von Nutzen sein können. In diesem Bericht wird die mögliche Entwicklung der Wohnbevölkerung des Bundeslandes Salzburg über die nächsten Jahrzehnte erläutert und illustriert.

Diese Entwicklung wird mit Gesamtösterreich und den anderen Bundesländern verglichen. Die verschiedenen Komponenten der Bevölkerungsentwicklung wie Anzahl der Neugeborenen und Verstorbenen, Zu- und Abwanderungen werden einzeln betrachtet und bilden so ein umfassendes Bild der zukünftigen Zusammensetzung der Bevölkerung des Landes Salzburg. Ausgangspunkt dieser Bevölkerungsprognose ist der Bevölkerungsstand per 1.1.2023. Berechnet wurde die vorliegende Prognosegeneration 2023 von Statistik Austria.

1.1 Bevölkerungsstand und -veränderung

Die Bevölkerung Salzburgs wird in den nächsten zehn Jahren voraussichtlich um ca. 20.700 Personen bzw. 3,6 % auf rund 589.100 Personen anwachsen, deutlich weniger als in der letzten Dekade (6,9 %). Im darauffolgenden Jahrzehnt wird ein noch geringerer Zuwachs von ca. 14.100 Personen oder 2,4 % erwartet. Trotz des geringeren Anstiegs werden in 20 Jahren voraussichtlich über 600.000 Menschen in Salzburg leben. Aus heutiger Sicht wird es von 2043 bis 2053 ein Wachstum von 1,3 % geben und die Jahre danach werden von einer nur noch geringen Bevölkerungszunahme bis hin zu einer Stagnation gekennzeichnet sein (siehe Tabelle 1.1).

Ein Blick auf Abbildung 1.1 lässt erkennen, dass diese Prognose auf der Annahme beruht, dass die Geburtenbilanz, langfristig betrachtet, sinken und um 2040 ins Negative rutschen wird, während eine Wanderungsbilanz auf einem konstanten Niveau zwischen 700 und 1.500 erwartet wird. Dadurch sollte die Wanderungsbilanz die negative Geburtenbilanz ausgleichen können.

Tabelle 1.1
Bevölkerungsstand, -veränderung (VÄ) und -index (2023=100) der letzten 50 und nächsten 40 Jahre im Land Salzburg zum Jahresanfang

Jahr	Stand	VÄ abs.	VÄ in %	Index
1973	416.442			73,3
1983	447.689	31.247	7,5	78,8
1993	498.611	50.922	11,4	87,7
2003	517.084	18.473	3,7	91,0
2013	531.898	14.814	2,9	93,6
2023	568.346	36.448	6,9	100,0
2033	589.077	20.731	3,6	103,6
2043	603.145	14.068	2,4	106,1
2053	610.926	7.781	1,3	107,5
2063	614.084	3.158	0,5	108,0

Quelle: Statistik Austria; Statistik des Bevölkerungsstandes, Bevölkerungsprognose

Der bisherige Verlauf der Wanderungsbilanz zeigt jedoch, dass Wanderungsbewegungen eine - selbst für die nahe Zukunft - schwer zu prognostizierende

Größe darstellen. Vor allem überraschende Ereignisse wie etwa die kriegerische Auseinandersetzung in der Ukraine können nicht vorhergesagt werden.

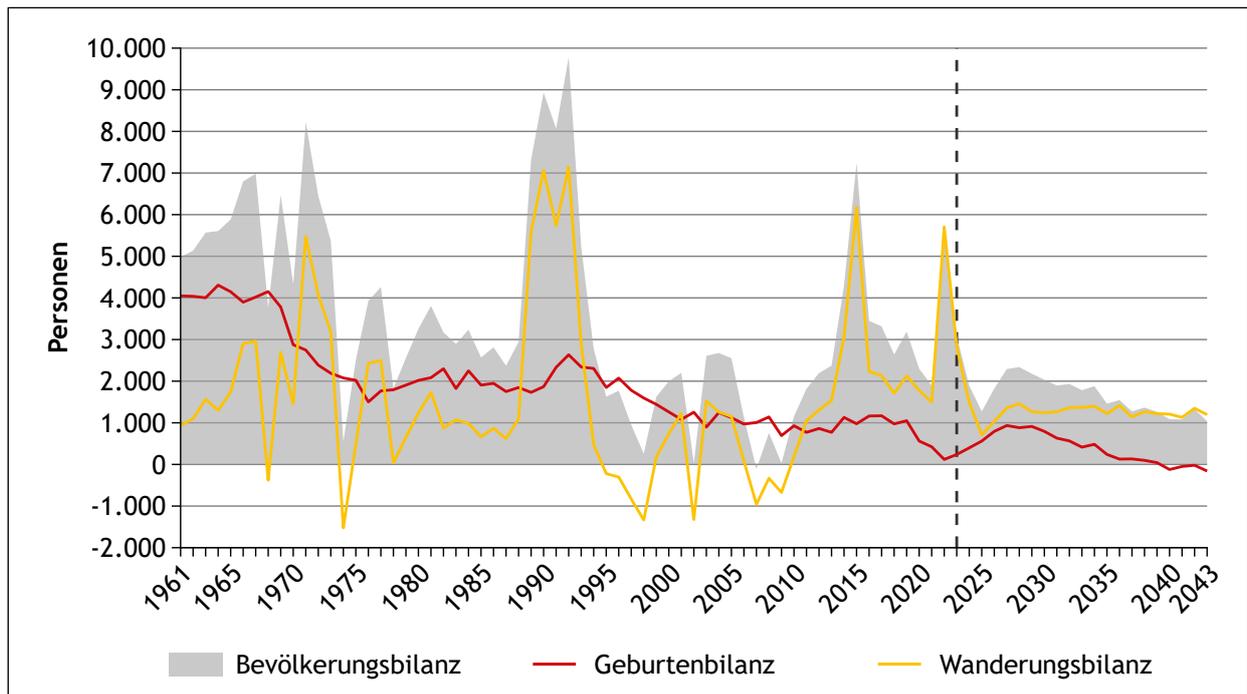
Rückblickend zeigt Abbildung 1.1 genau solche sozialen und geopolitischen Entwicklungen wie etwa Ende der 1960er Jahre den Pillenknick oder die Gastarbeiterzuwanderung, den Zerfall Jugoslawi-

ens Ende der 1980er und die folgende, stagnierende Nettozuwanderung nach dem EU-Beitritt. Die Zuwanderungswelle 2015 in Folge des Bürgerkriegs in Syrien, das Absacken der Geburtenbilanz in Folge der Corona-Pandemie und die Flüchtlingsbewegungen als Folge des Ukrainekrieges sind ebenfalls bereits erkennbar.

Abbildung 1.1

Bevölkerungs-, Geburten- und Wanderungsbilanz im Land Salzburg seit 1961 sowie Prognose für die nächsten 20 Jahre

2



Quelle: Statistik Austria; Statistik des Bevölkerungsstandes, Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung, Wanderungsstatistik, Bevölkerungsprognose

Zukünftige Bevölkerungsveränderung im Bundesländervergleich

Die Bevölkerung Salzburgs wird bis 2043 um 6,1 % wachsen. Damit befindet sich Salzburg auf Platz fünf im Bundesländerranking (vgl. Abbildung 1.2). Der österreichweite Zuwachs wird bei 6,7 % liegen. Wien, seit 2023 wieder eine Stadt mit zwei Millionen Einwohner:innen, wird mit 11,5 % das größte Wachstum verzeichnen. Vorarlberg (+ 9,3 %) und Oberösterreich (+ 7,2 %) werden ebenfalls überdurchschnittlich wachsen. Niederösterreich (+ 6,7 %) liegt genau am österreichischen Durchschnitt, Tirol (+ 5,7 %), Burgenland

(+ 5,0 %) und die Steiermark (+ 2,8 %) liegen darunter und Kärnten (- 1,7 %) muss mit einem leichten Bevölkerungsschwund rechnen. Tabelle 1.2 beinhaltet die absoluten Bevölkerungsstände der Bundesländer zu Jahresbeginn in Zehn-Jahres-Schritten von 2003 bis 2043. Laut vorläufigen Zahlen hat Salzburg Kärnten im ersten Quartal 2023 bereits als sechstgrößtes Bundesland überholt. Der Verlauf des weiteren Wachstums als Indexentwicklung ist in Abbildung 1.3 dargestellt.

In Tabelle A.1 werden die wichtigsten Eckzahlen der aktuellen Bevölkerungsprognose für Salzburg in einer Zeitreihe bis 2063 aufgelistet.

Tabelle 1.2

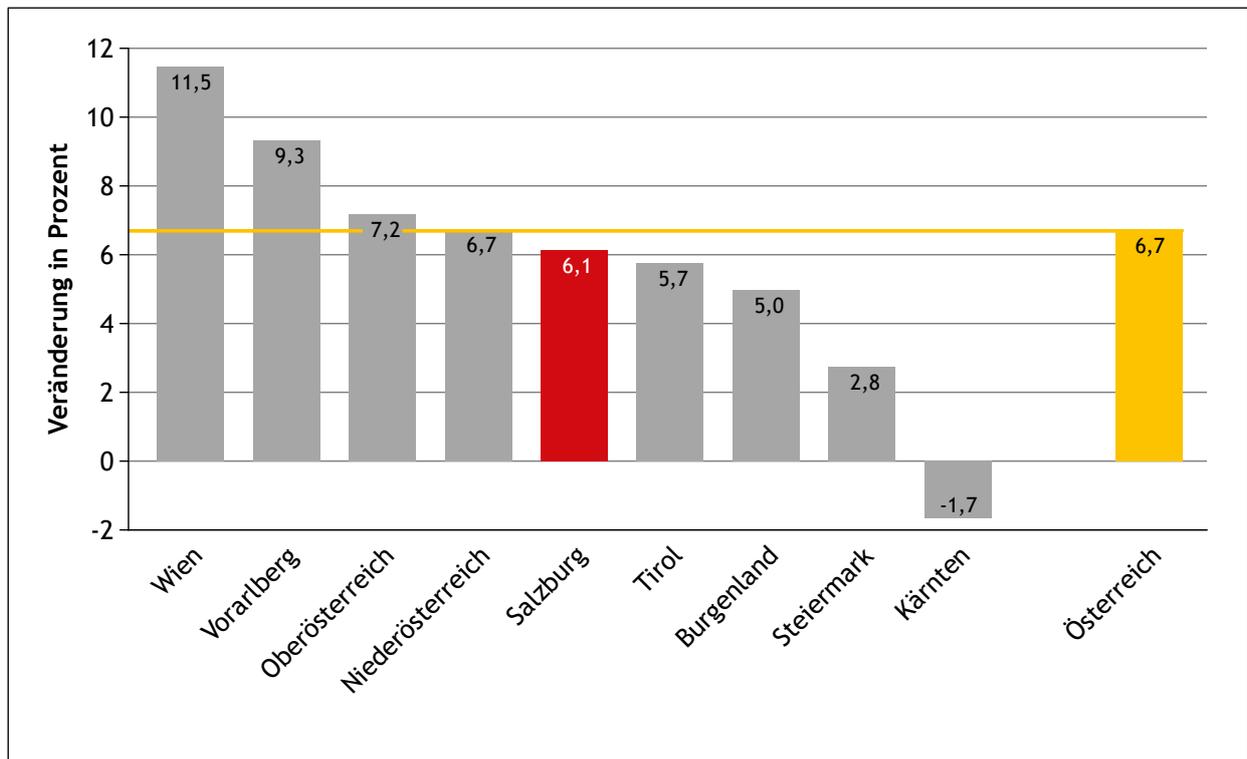
Bevölkerungsstand, -veränderung und -entwicklung nach Bundesland

Bundesländer, Österreich	Bevölkerungsstand zum 1. Jänner des Jahres					Veränderung in Prozent			
	2003	2013	2023	2033	2043	seit 2003	seit 2013	bis 2033	bis 2043
Burgenland	276.542	286.691	301.250	310.109	316.259	8,9	5,1	2,9	5,0
Kärnten	558.623	555.473	568.984	566.096	559.576	1,9	2,4	-0,5	-1,7
Niederösterreich	1.549.269	1.618.592	1.718.373	1.780.585	1.834.339	10,9	6,2	3,6	6,7
Oberösterreich	1.382.532	1.418.498	1.522.825	1.585.871	1.632.191	10,1	7,4	4,1	7,2
Salzburg	517.084	531.898	568.346	589.077	603.145	9,9	6,9	3,6	6,1
Steiermark	1.189.315	1.210.971	1.265.198	1.287.890	1.300.040	6,4	4,5	1,8	2,8
Tirol	679.457	715.888	771.304	799.307	815.639	13,5	7,7	3,6	5,7
Vorarlberg	354.605	372.603	406.395	427.641	444.251	14,6	9,1	5,2	9,3
Wien	1.592.846	1.741.246	1.982.097	2.104.002	2.209.097	24,4	13,8	6,2	11,5
Österreich	8.100.273	8.451.860	9.104.772	9.450.578	9.714.537	12,4	7,7	3,8	6,7

Quelle: Statistik Austria; Statistik des Bevölkerungsstandes, Bevölkerungsprognose

Abbildung 1.2

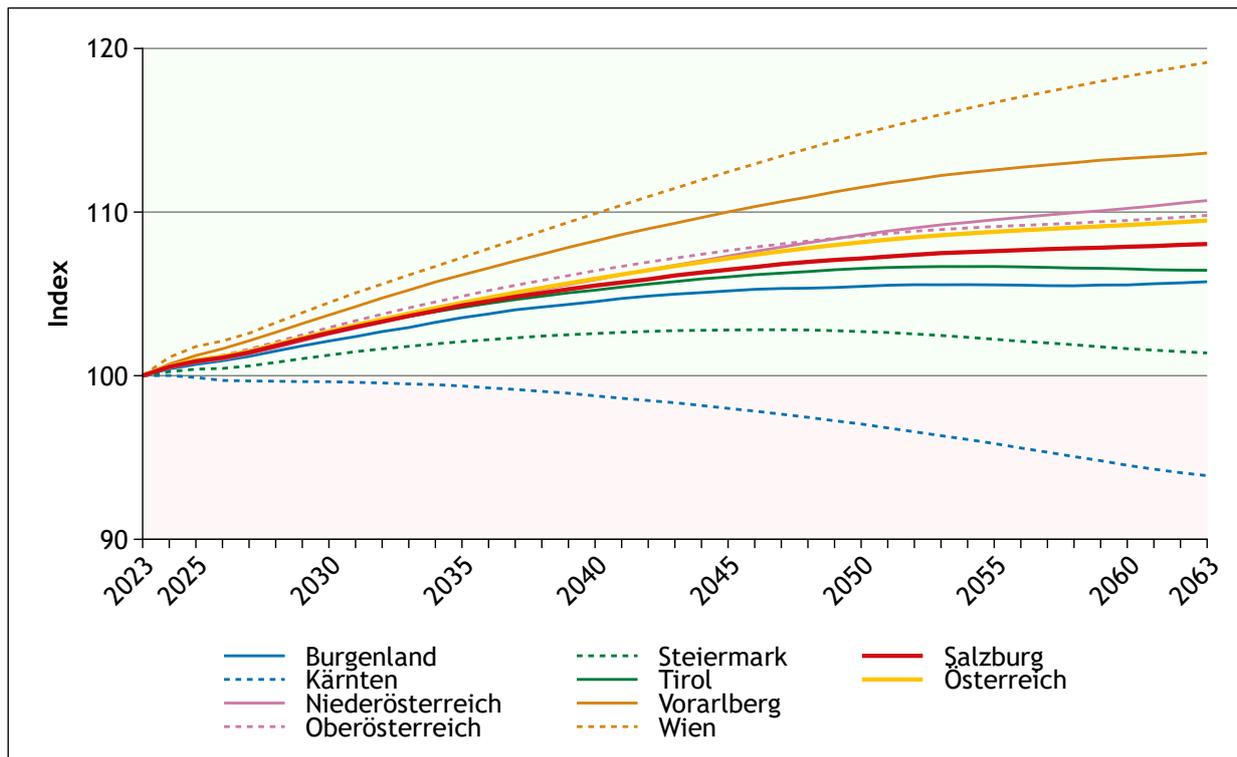
Bevölkerungsveränderung in den österreichischen Bundesländern von 2023 bis 2043



Quelle: Statistik Austria; Bevölkerungsprognose

Abbildung 1.3

Indexwachstum der österreichischen Bundesländer von 2023 bis 2063



Quelle: Statistik Austria; Bevölkerungsprognose

1.2 Geburten- und Wanderungsbilanz

Neugeborene

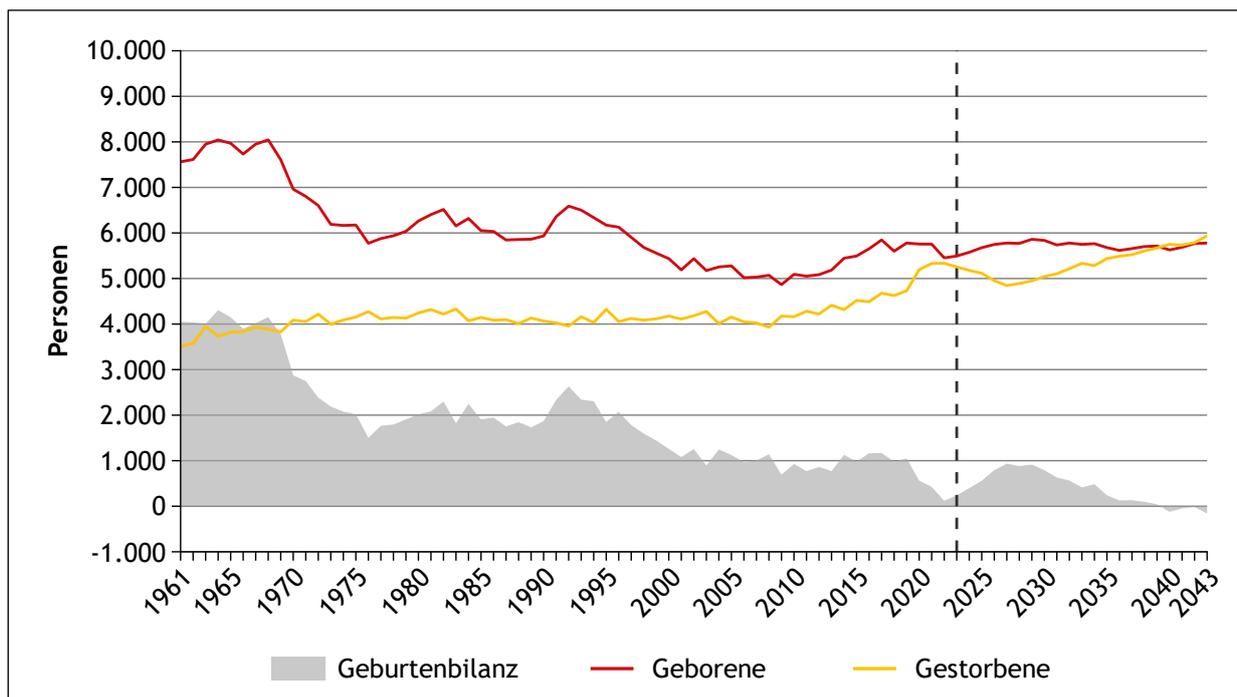
Nach dem Baby-Boom der 1960er-Jahre ging die Zahl der Geborenen in den 1970ern stark zurück. Zwei kurzen Anstiegen in den 1980er-Jahren (nächste Generation der Baby-Boomer) und 1990er-Jahren (Flüchtlingsbewegungen) folgten jeweils weitere Rückgänge. 2009 wurde mit 4.866 Neugeborenen der niedrigste Wert seit 1961 verzeichnet. Seither wird ein Trend zu wieder steigenden Neugeborenenzahlen registriert, der 2017 seinen vorläufigen Höhepunkt erreicht hat. Die Zahl der Geborenen sollte sich langfristig zwischen 5.600 und 6.200 einpendeln.

Sterbefälle

Starben in den letzten zehn Jahren noch durchschnittlich rund 4.750 Menschen pro Jahr, so werden für 2033 jährlich rund 5.300 Sterbefälle prognostiziert. Voraussichtlich im Jahr 2040 wird die Zahl der Todesfälle die der Neugeborenen übersteigen. In 30 Jahren werden dann rund 22 % mehr Salzburger:innen sterben als im Jahr 2022, welches als Resultat der Corona-Pandemie die bisher höchste Zahl (5.333) an Sterbefällen verzeichnete. Abbildung 1.4 kann entnommen werden, dass die Geburtenbilanz ab 2029 kontinuierlich abnehmen und im Jahr 2040 ins Negative rutschen wird.

Abbildung 1.4

Geburtenbilanz, Geborene und Gestorbene im Land Salzburg seit 1961 sowie Prognose für die nächsten 20 Jahre



Quelle: Statistik Austria; Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung, Bevölkerungsprognose

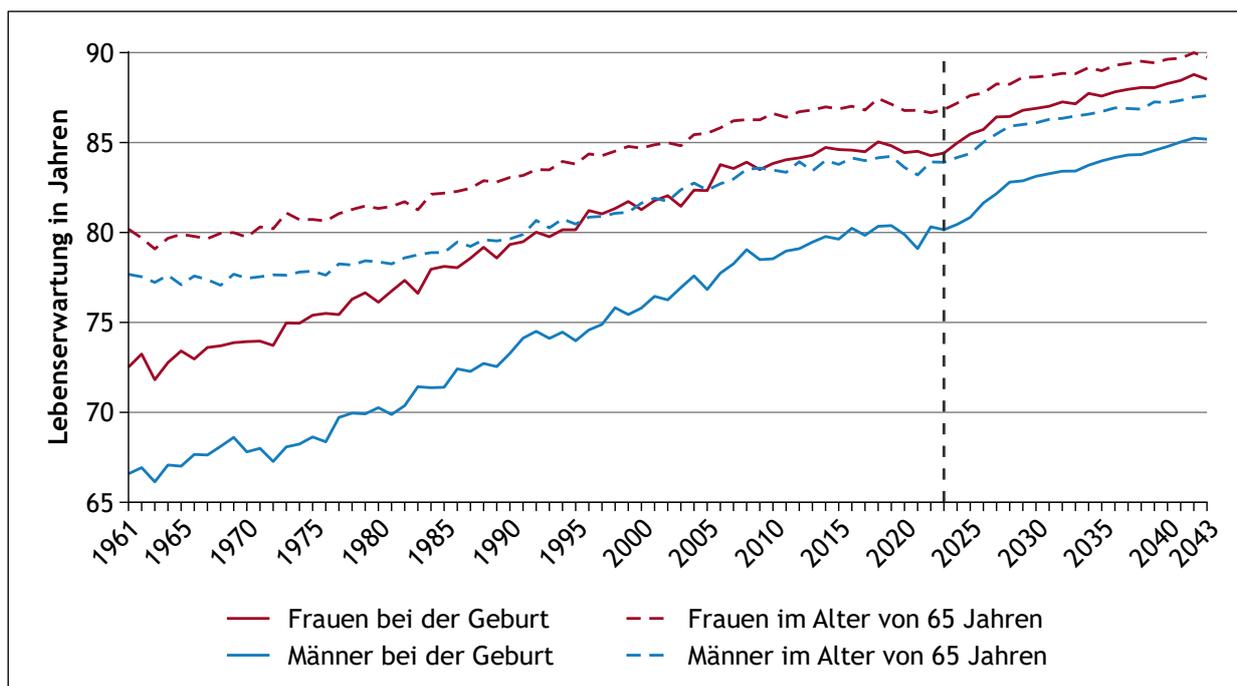
Lebenserwartung

Die durchschnittliche Lebenserwartung eines 2022 geborenen Salzburgers beträgt 80,3 und die einer 2022 geborenen Salzburgerin 84,3 Jahre. In 20 Jah-

ren dürfen Neugeborene mit 85,2 bzw. 88,8 Jahren, also etwa fünf bzw. vier Jahre mehr, rechnen. Wie in Abbildung 1.5 gut ersichtlich, wird sich die Differenz zwischen der Lebenserwartung der Männer und der Frauen noch ein wenig verringern.

Abbildung 1.5

Durchschnittliche Lebenserwartung im Land Salzburg seit 1961 sowie Prognose für die nächsten 20 Jahre



Quelle: Statistik Austria; Statistik des Bevölkerungsstandes, Bevölkerungsprognose

Wanderungen

Wie am Beginn des Kapitels erwähnt, stellen die Wanderungen die am schwierigsten zu prognostizierende Komponente bei der Abschätzung der zukünftigen Bevölkerungsentwicklung dar. Vor allem die Zahl der Zuzüge aus dem sowie die der Wegzüge in das Ausland wird von sehr vielen Faktoren beeinflusst, sodass hier allenfalls von einer groben Schätzung gesprochen werden kann. Im Jahr 2022 wurde mit 18.670 Zuzügen aus dem Ausland der Rekordwert (14.570) aus dem Vorjahr übertroffen. Es wird angenommen, dass die Zahl der Auslandszuzüge in den kommenden Jahren zurückgehen wird. Langfristig wird aber die internationale Zuwanderung auf einem höheren Niveau (etwa 10.500 Zuzüge pro Jahr) als in den Nullerjahren (durchschnittlich rund 7.200 Zuzüge jährlich) liegen. Abzüglich der Wegzüge ins Ausland ergibt sich

6

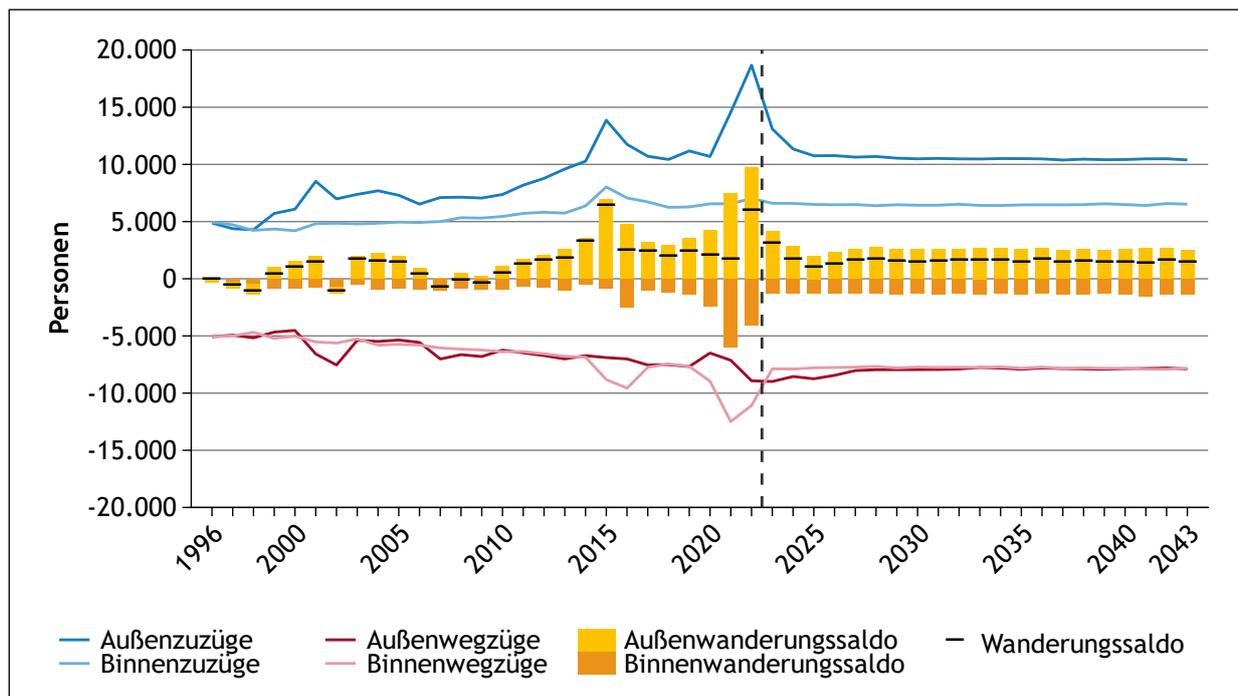
für die kommenden zehn Prognosejahre, unter der Annahme der Rückwanderung der Ukraine-Flüchtlinge, ein jährlicher Saldo zwischen + 2.000 und + 4.100. Langfristig wird mit einer gleichbleibenden jährlichen Außenwanderungsbilanz von ca. + 2.500 gerechnet - vorausgesetzt es treten keine weiteren Ereignisse ein, welche größere Wanderungsbewegungen auslösen.

Die Binnenwanderungsbilanz der kommenden zehn Jahre bleibt negativ und liegt im Mittel bei etwa - 1.300 pro Jahr. Auch längerfristig zeichnet sich hier keine Änderung ab.

Abbildung 1.6 zeigt die Gegenüberstellung der sprunghaften Wanderungsentwicklungen seit 1996, dem Beginn der detaillierten Aufzeichnungen, mit den gleichförmigen Annahmen für die Hauptvariante der Prognose.

Abbildung 1.6

Wanderungen im Land Salzburg seit 1996 sowie Prognoseannahmen für die Hauptvariante ab 2023



Quelle: Statistik Austria; Wanderungsstatistik, Bevölkerungsprognose

1.3 Bevölkerungsstruktur

Altersstruktur

Die Bevölkerung Salzburgs wird in den nächsten zehn Jahren noch um rund 21.000 und in den darauffolgenden zehn Jahren um weitere 14.100 Personen wachsen. Beeinflussen wird diese Veränderung jedoch hauptsächlich die Zahl der Senior:innen, wie Abbildung 1.7 zeigt.

Aufgrund des prognostizierten Geburtenanstiegs in den nächsten Jahren wird die Zahl der unter 20-Jährigen von derzeit rund 111.300 bis 2043 auf knapp 116.200 zunehmen. Auch längerfristig zeichnet sich eine tendenzielle Zunahme ab. Der Jugendanteil von derzeit 19,6 % wird in den nächsten zehn Jahren voraussichtlich stagnieren, danach nimmt er trotz des absoluten Wachstums bis zum Jahr 2053 stetig ab, um dann wieder anzusteigen.

Die Zahl der Personen im Haupterwerbsalter (20 bis 64 Jahre) wird auch aufgrund des Fortschreitens der Baby-Boomer-Generation ins Seniorenalter (siehe Abbildung 1.8) von derzeit rund 344.800 tendenziell deutlich sinken und in 40 Jahren bei etwa 318.300 liegen. Dann werden voraussichtlich

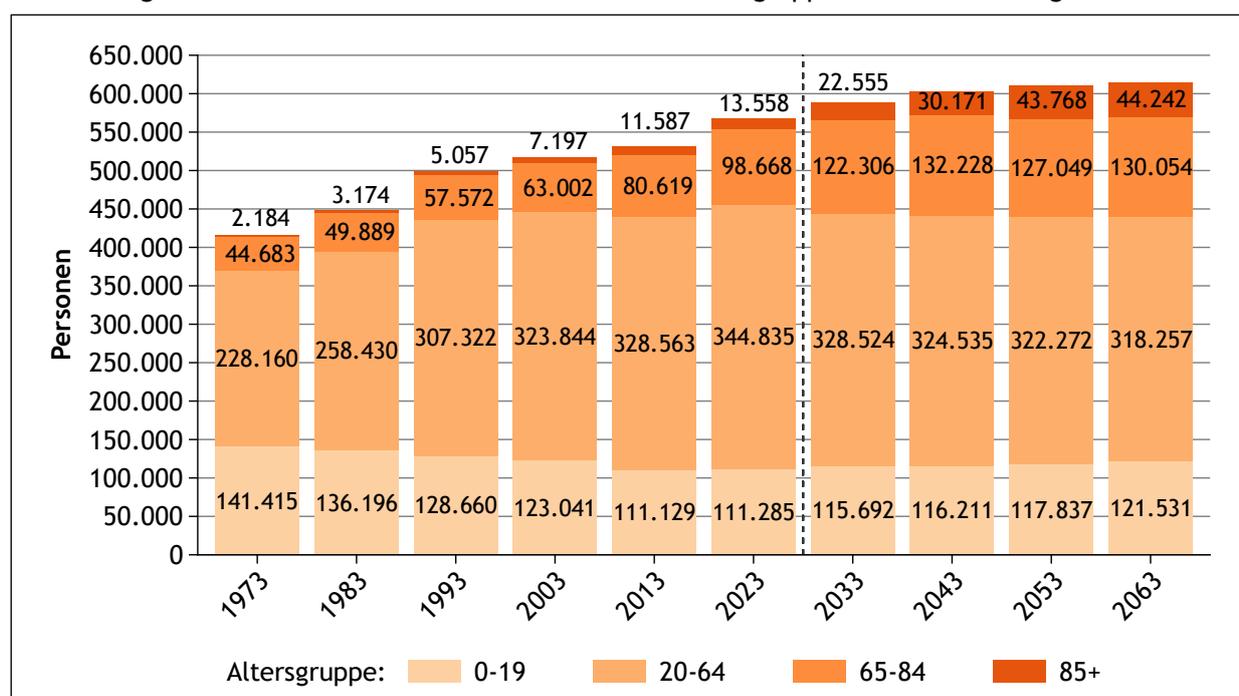
um etwa 26.600 weniger potenzielle Arbeitskräfte zur Verfügung stehen als heute (siehe auch Kapitel 4 Erwerbspersonenprognose). Dementsprechend wird der Anteil der 20- bis 64-Jährigen von aktuell 60,7 % auf unter 60 % im Jahr 2026 und unter 55 % im Jahr 2035 sinken.

Auf lange Sicht gesehen wird also nur der Anteil der 65-Jährigen und Älteren an der Gesamtbevölkerung steigen. Anfang 2023 lebten rund 112.200 Senior:innen in Salzburg. In zehn Jahren werden ca. 144.900, in 20 Jahren 162.400 und in 30 Jahren 170.800 Personen im Pensionsalter in Salzburg leben. Das bedeutet einen Anstieg der Zahl der Senior:innen um rund 45 % bis 2043 und 55 % bis 2063. Der Seniorenanteil wird von aktuell 19,7 % auf 26,9 % (2043) bzw. 28,4 % (2063) ansteigen.

Die Zahl der 85-Jährigen und Älteren (Jahresbeginn 2023 etwa 13.600) wird sich bis 2043 mehr als verdoppeln, bis 2053 mehr als verdreifachen und danach bis 2063 nur noch leicht ansteigen. Aktuell sind 2,4 % der Salzburger:innen bereits mindestens 85 Jahre alt, bis 2063 wird dieser Anteil auf 7,2 % ansteigen. Die genauen Zahlen nach Jahr und Altersgruppen finden sich im Anhang in Tabelle A.1.

Abbildung 1.7

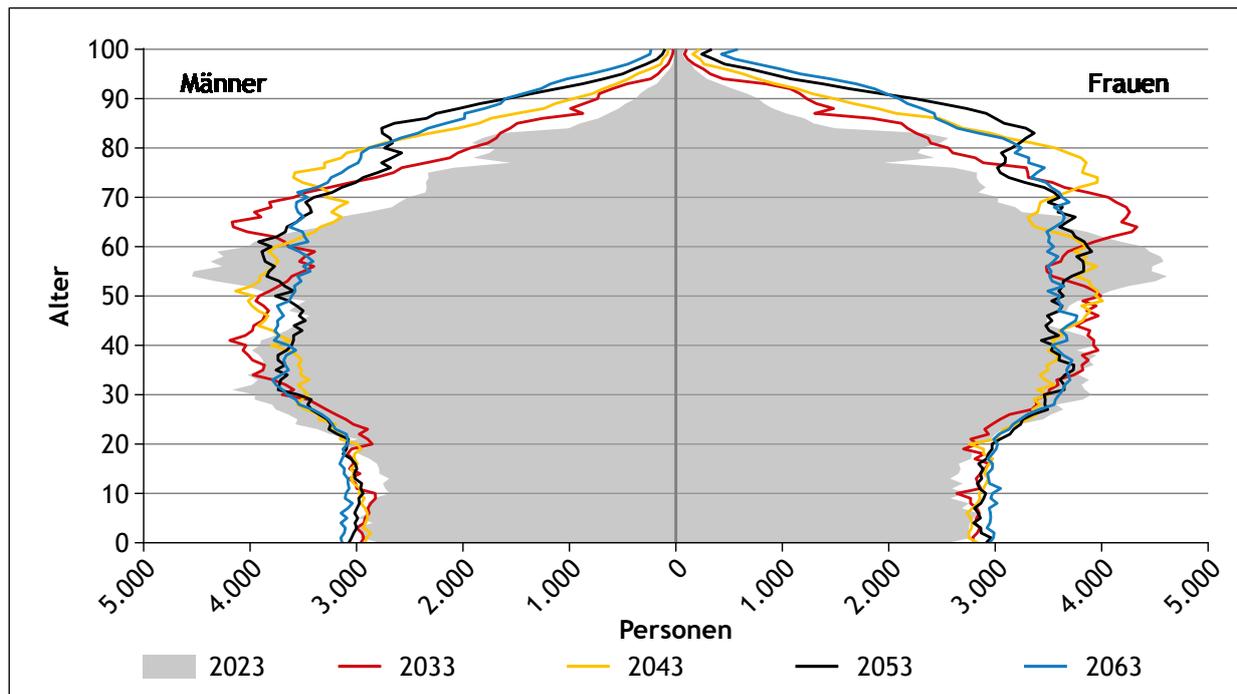
Bevölkerung der letzten 50 und nächsten 40 Jahre nach Altersgruppen im Land Salzburg



Quelle: Statistik Austria; Statistik des Bevölkerungsstandes, Bevölkerungsprognose

Abbildung 1.8

Bevölkerung nach Geschlecht und Alter im Land Salzburg in den Dekaden von 2023 bis 2063



Quelle: Statistik Austria; Bevölkerungsprognose

Durchschnittsalter

Das Durchschnittsalter wird aufgrund der prognostizierten Entwicklung der Altersstruktur von aktuell 43,2 Jahren (Frauen: 44,4 / Männer: 41,9) innerhalb der nächsten 20 Jahre um etwa drei Jahre innerhalb der nächsten 20 Jahre um etwa drei Jahre auf 46,1 Jahre (Frauen: 47,2 / Männer: 44,9) steigen. In 40 Jahren sind die Salzburger:innen mit durchschnittlich 46,5 Jahren (47,4 bzw. 45,5) um rund 3,3 Jahre älter als heute. In Kapitel 2.1 und Abbildung 2.4 wird die Entwicklung des Durchschnittsalters in den Bezirken illustriert.

Geburtsland

Dass eine Differenzierung nach dem Geburtsland und nicht nach der Staatsbürgerschaft durchgeführt wird hat den Grund, dass sich letztere durch Einbürgerungen ändern kann. Diese Staatsbürgerschaftswechsel sind stark von politischen Einflüssen abhängig, die unmöglich vorherzusehen sind. Das Geburtsland bleibt dagegen ein Leben lang unverändert.

Während der Anteil der Salzburger:innen, die eine österreichische Staatsbürgerschaft haben, Anfang 2023 bei 80,3 % lag, betrug der Anteil derer, die in Österreich geboren wurden 78,9 %, womit 448.391

der 568.346 Einwohner:innen Salzburgs in Österreich zur Welt kamen und 119.955 (21,1 %) im Ausland. Die Zahl der im Inland geborenen Salzburger:innen wird in den kommenden zehn Jahren leicht zunehmen, danach wird ein Rückgang auf das derzeitige Niveau erwartet und 2063 wird ein Stand von ca. 443.000 Personen prognostiziert. Dagegen wird die Zahl der im Ausland geborenen Salzburger:innen in 20 Jahren mehr als ein Viertel und bis in 40 Jahren um mehr als 40 % zunehmen. 2063 wird voraussichtlich deutlich mehr als ein Viertel der Salzburger:innen im Ausland geboren worden sein (vgl. Tabelle 1.3).

Tabelle 1.3
Bevölkerungsstand und -entwicklung der nächsten 40 Jahre im Land Salzburg nach dem Geburtsland

Jahr	geboren im		Auslandsgeb. in %
	Inland	Ausland	
2023	448.391	119.955	21,1
2033	451.650	137.427	23,3
2043	450.885	152.260	25,2
2053	447.489	163.437	26,8
2063	443.048	171.036	27,9

Quelle: Statistik Austria; Bevölkerungsprognose

1.4 Prognoseszenarien

Um auf unterschiedliche Entwicklungen in der Zukunft vorbereitet zu sein, wird die Bevölkerungsprognose in mehreren Varianten berechnet (siehe Anhang B Methodik). Die Hauptvariante nimmt für alle Input-Variablen (Fertilität, Lebenserwartung, Zuwanderung) mittlere Werte an und stellt das wahrscheinlichste Szenario dar. Entwicklungen der Input-Variablen, insbesondere Wanderungen, sind allerdings von geopolitischen, klimatischen und sozioökonomischen Ereignissen und Entwicklungen abhängig und werden basierend auf bestehenden Erfahrungswerten von Experten geschätzt. Um hier auf mehrere Eventualitäten vorbereitet zu sein und die Auswirkungen verschiedener Steuermechanismen zu antizipieren, werden elf Prognose-

sevarianten berechnet, deren Erwartungskorridor in Abbildung 1.9 dargestellt wird.

Beim Wachstumsszenario werden hohe Werte für alle Input-Variablen verwendet und ein sehr hohes Bevölkerungswachstum modelliert, das Alterungsszenario nimmt eine hohe Lebenserwartung bei geringer Fertilität und Zuwanderung an. Die Verläufe der Szenarien zeigen die Extremwerte, welche bis 2043 berechnet wurden. Die Werte des Wachstumsszenarios und des Alterungsszenarios unterscheiden sich im Jahr 2043 um mehr als 62.600 Personen, ca. 11 % der aktuellen Bevölkerung des Landes. Die Hauptvariante liegt leicht unterhalb der Mitte dieses breiten Erwartungskorridors.

9

Tabelle 1.4

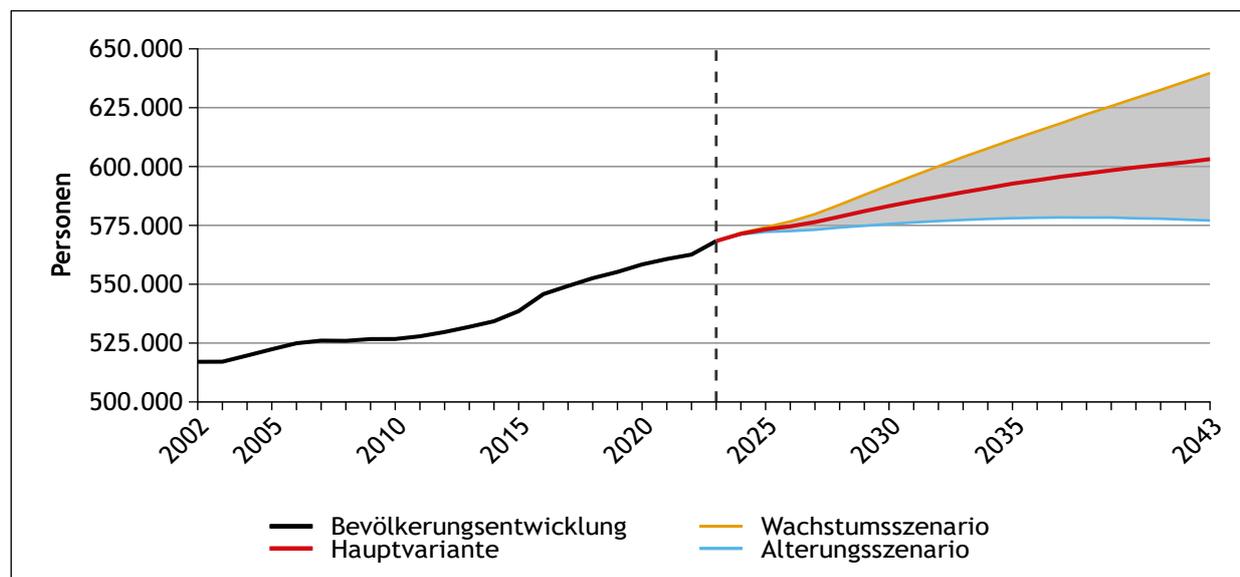
Sechs Prognoseszenarien für die Bevölkerungsentwicklung im Land Salzburg

Variante	2033			2043		
	Bevölkerung	Veränderung zu 2023		Bevölkerung	Veränderung zu 2023	
		absolut	in %		absolut	in %
Wachstumsszenario	604.044	35.698	6,3	639.708	71.362	12,6
Obere Wanderungsvariante	598.618	30.272	5,3	623.275	54.929	9,7
Obere Fertilitätsvariante	591.939	23.593	4,2	612.705	44.359	7,8
Hauptvariante	589.077	20.731	3,6	603.145	34.799	6,1
Untere Wanderungsvariante	578.438	10.092	1,8	582.344	13.998	2,5
Alterungsszenario	577.324	8.978	1,6	577.073	8.727	1,5

Quelle: Statistik Austria; Bevölkerungsprognose; Basis: Bevölkerung zum Jahresanfang 2023

Abbildung 1.9

Erwartungskorridor und Hauptvariante der Bevölkerungsprognosen im Land Salzburg bis 2043, ausgehend von der tatsächlichen Bevölkerung von 2002 bis 2023



Quelle: Statistik Austria; Statistik des Bevölkerungsstandes, Bevölkerungsprognose

2 Bezirke und Planungsregionen

Die Bevölkerungsvorausschätzung auf Bezirks-, Planungsregions- und Gemeindeebene basiert auf der Gemeindeprognose der Prognosegeneration 2022, angepasst mit den Realdaten zum 1.1.2023 sowie der aktuellen Bundeslandprognose der Prog-

nosegeneration 2023. Dies wurde so umgesetzt, da die Prognosegenerationen 2022 und 2023 auf Bundeslandebene sehr gut übereinstimmen und somit auf eine ressourcenintensive Neuberechnung der Gemeindeprognose verzichtet werden konnte.

2.1 Entwicklung in den Bezirken

Auf Bezirksebene ist ein stark differenziertes Bild der Bevölkerungsentwicklung erkennbar. Alle Bezirke, bis auf den Lungau, werden in den nächsten 20 Jahren wachsen, allerdings unterschiedlich stark (Abbildung 2.1). In Abbildung 2.2 wird die absolute Bevölkerungsveränderung je Bezirk in Fünf-Jahres-Schritten dargestellt. Der Bezirk Salzburg-Umgebung wird mit etwa 15.500 zusätzlichen Einwohner:innen bis 2043 ein etwa doppelt so großes

Wachstum aufweisen als die Landeshauptstadt, die das zweitstärkste Wachstum erwarten kann. Dagegen wird die Bevölkerungszahl im Lungau kontinuierlich schrumpfen (siehe Abbildung 2.3). Der Pongau, der Tennengau und der Pinzgau werden voraussichtlich ebenfalls eine Bevölkerungszunahme verzeichnen. In allen Bezirken verlangsamten sich die Veränderungen mit der Zeit (siehe Abbildung 2.3).

Tabelle 2.1

Bevölkerungsstand, -veränderung und -entwicklung nach Bezirk

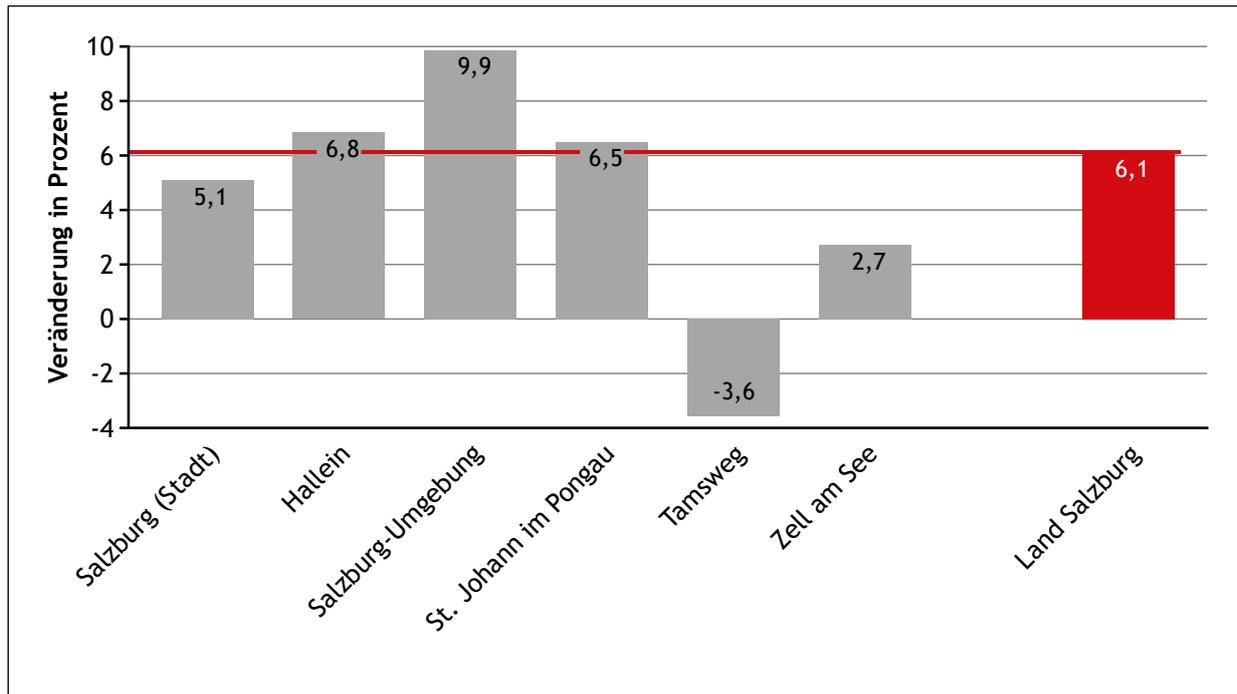
Bezirk	Bevölkerungsstand zum 1. Jänner des Jahres					Veränderung in Prozent			
	2003	2013	2023	2033	2043	seit 2003	seit 2013	bis 2033	bis 2043
Salzburg (Stadt)	143.008	145.871	156.619	160.934	164.599	9,5	7,4	2,8	5,1
Hallein	54.624	57.946	61.660	64.111	65.880	12,9	6,4	4,0	6,8
Salzburg-Umgebung	136.327	144.288	157.440	166.970	172.965	15,5	9,1	6,1	9,9
St. Johann im Pongau	77.873	78.395	82.565	85.768	87.935	6,0	5,3	3,9	6,5
Tamsweg	21.177	20.668	20.437	20.017	19.710	-3,5	-1,1	-2,1	-3,6
Zell am See	84.075	84.730	89.625	91.278	92.056	6,6	5,8	1,8	2,7
Land Salzburg	517.084	531.898	568.346	589.077	603.145	9,9	6,9	3,6	6,1

Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

Im Laufe des Jahres 2021 hat der Flachgau die Stadt Salzburg als einwohnerreichsten Bezirk abgelöst und wird diesen Vorsprung bis 2043 auf etwa 8.400 Personen ausbauen (siehe Tabelle 2.1). Der Lungau wird bis 2043 auf ca. 19.700 Einwohner:innen schrumpfen und damit deutlich weniger Einwohner:innen haben als Hallein, die zweitgrößte Stadt des Bundeslandes, die auf 23.000 Einwohner:innen anwachsen wird. Saalfelden, die drittgrößte Stadt, wird dann mit fast

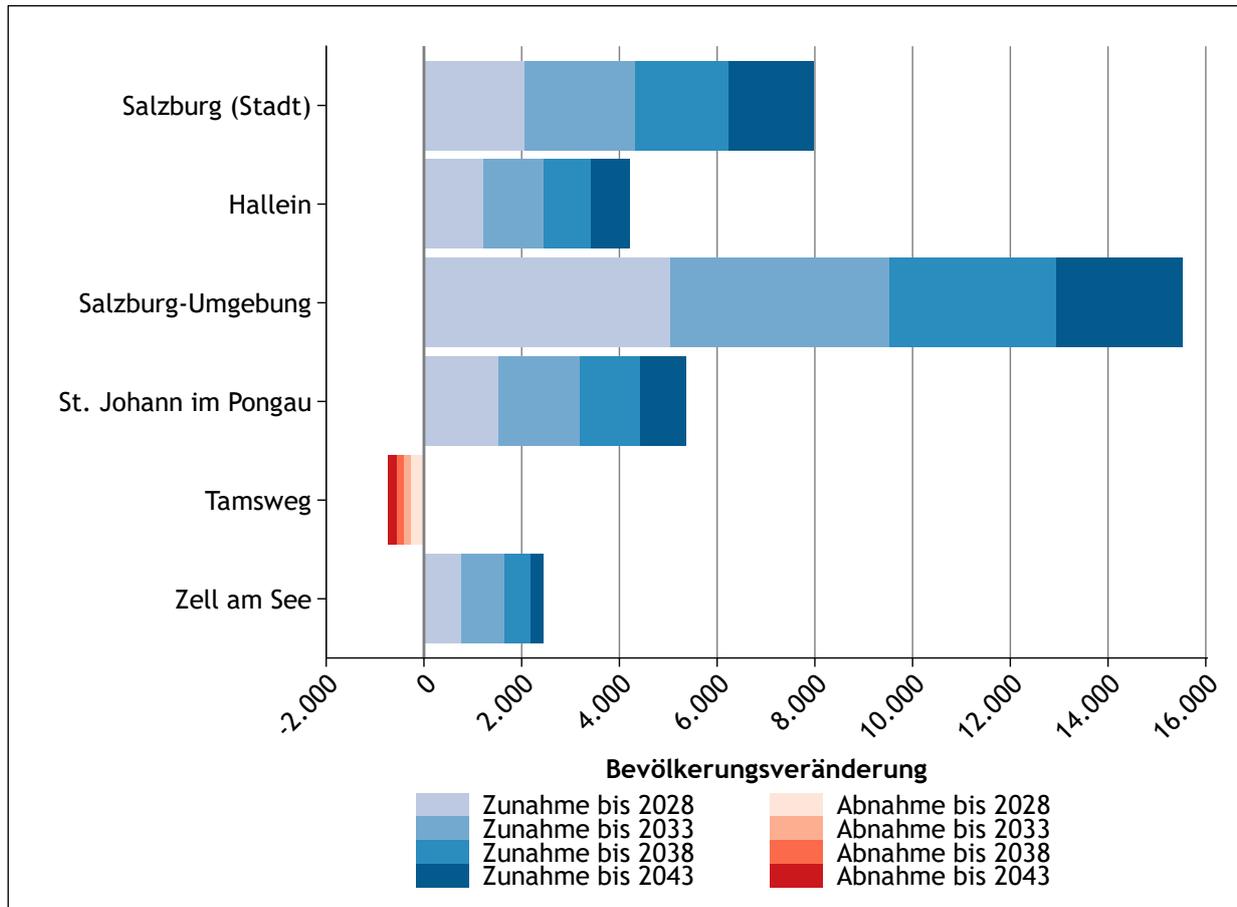
18.000 Menschen nur ca. 1.700 Einwohner:innen weniger als der Bezirk Tamsweg aufweisen. Die Bezirke Salzburg (Stadt), St. Johann und Hallein weisen ein Wachstum zwischen 5,1 % und 6,8 % auf und sollten bis 2043 auf 164.600, 65.900 bzw. 87.900 Einwohner:innen anwachsen. Da für den Pinzgau ein weniger starkes Wachstum prognostiziert wird als für den Pongau, nähert sich der Pongau dem Pinzgau (ca. 92.000) langsam an.

Abbildung 2.1
 Bevölkerungsveränderung in den Bezirken Salzburgs von 2023 bis 2043



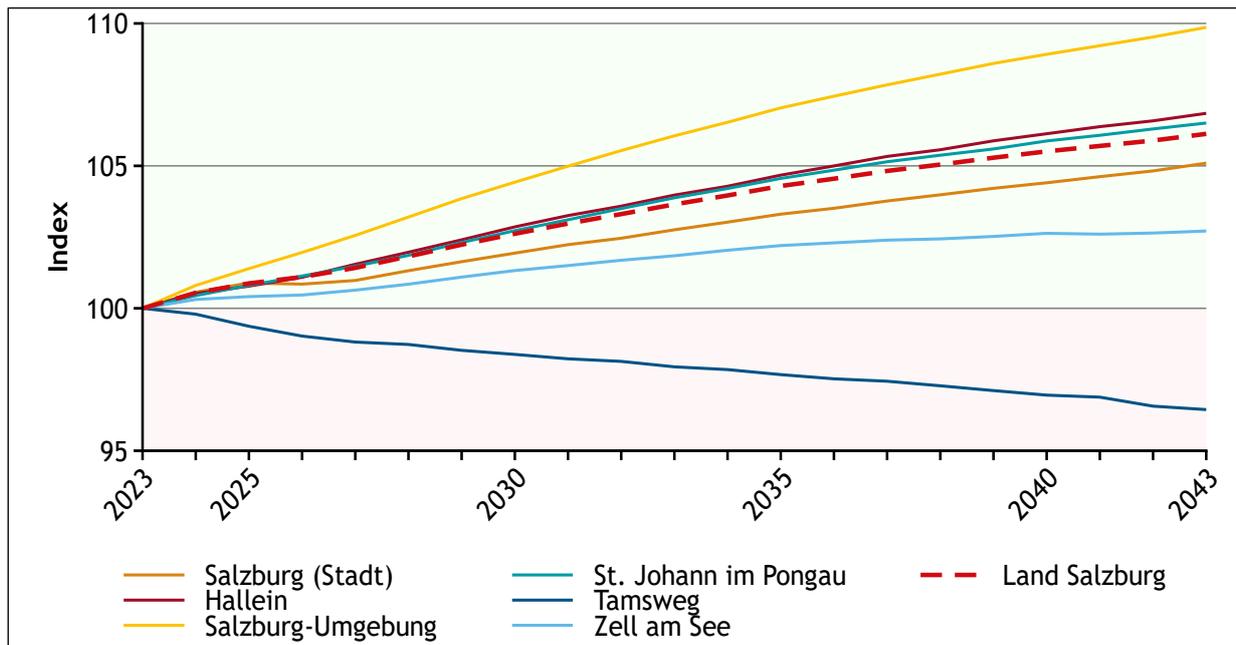
Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

Abbildung 2.2
 Bevölkerungsentwicklung in Fünf-Jahres-Schritten von 2023 bis 2043 in den Salzburger Bezirken



Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

Abbildung 2.3
 Indexwachstum der Salzburger Bezirke von 2023 bis 2043



Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

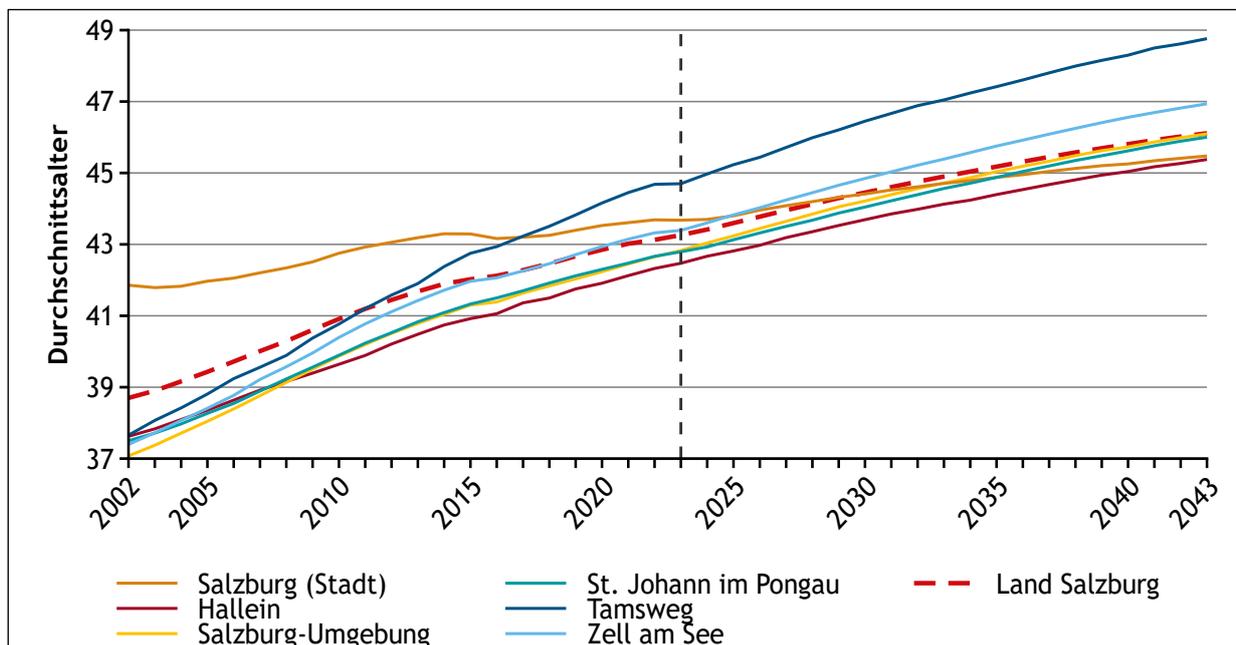
Durchschnittsalter

In den Bezirken wird eine deutliche Verschiebung des Durchschnittsalters prognostiziert (siehe Abbildung 2.4).

Die Landeshauptstadt Salzburg war bis 2017 der Bezirk mit der durchschnittlich ältesten Bevölkerung (Durchschnittsalter 2002: 41,9 Jahre). Da hier die Alterung langsamer als in den restlichen Bezirken verläuft (im Mittel 0,09 Jahre pro

Jahr), hat mittlerweile der Lungau die Spitzenposition eingenommen (Durchschnittsalter 2023: 44,7; mittlere jährliche Alterung 2002 bis 2023: 0,34 Jahre) und die Stadt Salzburg als „ältesten“ Bezirk abgelöst. Bis 2043 bleibt allerdings der Tennengau (Durchschnittsalter 2023 42,5 und 2043 45,4 Jahre) der jüngste Bezirk im Bundesland mit einer mittleren Alterung von 0,19 Jahren pro Jahr.

Abbildung 2.4
 Entwicklung Durchschnittsalter der Bevölkerung in den Salzburger Bezirken von 2002 bis 2043



Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

2.2 Entwicklung in den Planungsregionen

Die Bevölkerungsveränderungen der 16 Salzburger Planungsregionen (siehe Anhang D Planungsregionen, Abbildung D.1) zeichnen ein genaueres Bild der kommenden Entwicklung auf einer regional aggregierten Ebene.

Die unterschiedliche, erwartete Bevölkerungsveränderung der Planungsregionen ist in Abbildung 2.5 dargestellt. Abbildung 2.6 zeigt die Bevölkerungsentwicklung in Fünf-Jahres-Schritten analog zu Abbildung 2.2. Hier sticht vor allem die Landeshauptstadt und ihre Umgebungsgemeinden hervor, wo das in absoluten Zahlen eindeutig höchste Bevölkerungswachstum erwartet wird. Die Stadt Salzburg samt Speckgürtel wird voraussichtlich bis 2043 um ca. 13.800 auf etwa 228.600 Einwohner:innen anwachsen. Danach folgen das Salzbur-

ger Seengebiet (+ 4.800) und der Salzach-Tennengau (+ 3.800), die Planungsregionen mit den besten Verkehrsanschlüssen an die Landeshauptstadt. Prozentuell der größte Zuwachs wird mit 10,9 % dem Enns-Pongau prognostiziert, gefolgt vom Salzburger Seengebiet mit 10,1 % sowie dem Unteren Salzach-Pongau mit 10,0 % Bevölkerungswachstum.

Die Planungsregionen mit den voraussichtlich höchsten Bevölkerungsverlusten sind der Lungau, wo bis 2043 ein Rückgang der Einwohner:innen um ca. 730 Personen zu erwarten ist, und der Unterpinzgau (- 690). Auch im Gasteinertal (- 570) und im Unteren Saalachtal (- 130) werden in 20 Jahren weniger Menschen leben als heute.

Tabelle 2.2

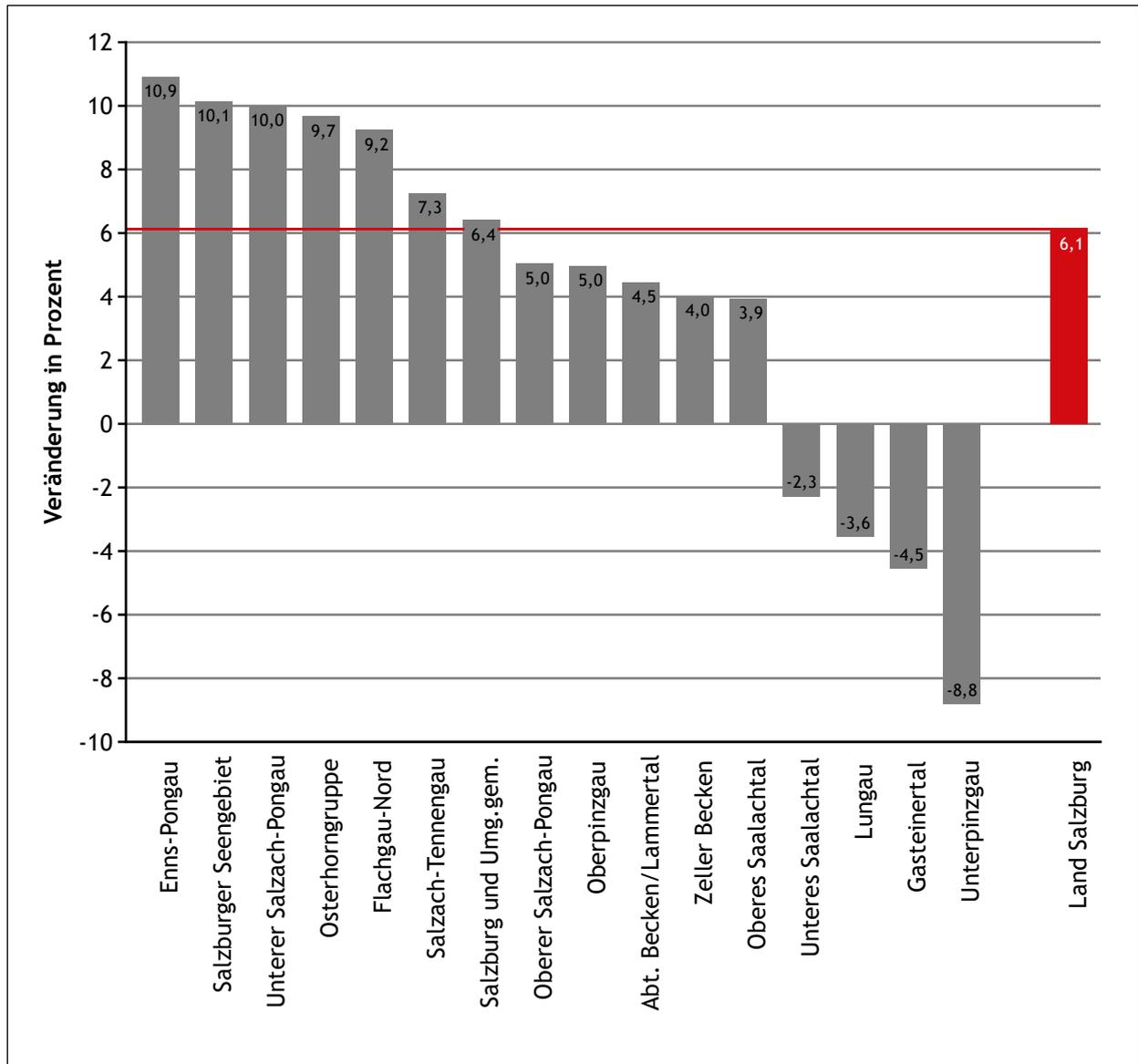
Bevölkerungsstand, -veränderung und -entwicklung nach Planungsregion

Planungsregion	Bevölkerungsstand zum 1. Jänner des Jahres					Veränderung in Prozent			
	2003	2013	2023	2033	2043	seit 2003	seit 2013	bis 2033	bis 2043
Flachgau-Nord	20.096	21.350	23.161	24.501	25.303	15,3	8,5	5,8	9,2
Salzburger Seengebiet	40.207	42.442	46.979	49.909	51.741	16,8	10,7	6,2	10,1
Salzburg und Umg.gem.	193.062	199.226	214.845	222.675	228.634	11,3	7,8	3,6	6,4
Osterhorngruppe	25.970	27.141	29.074	30.819	31.886	12,0	7,1	6,0	9,7
Salzach-Tennengau	45.795	49.202	52.665	54.873	56.484	15,0	7,0	4,2	7,3
Abt. Becken/Lammertal	8.829	8.744	8.995	9.238	9.396	1,9	2,9	2,7	4,5
Unterer Salzach-Pongau	17.676	17.958	18.781	19.837	20.656	6,3	4,6	5,6	10,0
Enns-Pongau	22.194	22.842	25.094	26.714	27.834	13,1	9,9	6,5	10,9
Oberer Salzach-Pongau	24.106	24.962	26.213	27.074	27.535	8,7	5,0	3,3	5,0
Gasteinertal	13.897	12.633	12.477	12.142	11.910	-10,2	-1,2	-2,7	-4,5
Lungau	21.177	20.668	20.437	20.017	19.710	-3,5	-1,1	-2,1	-3,6
Unteres Saalachtal	5.441	5.388	5.734	5.661	5.603	5,4	6,4	-1,3	-2,3
Oberes Saalachtal	26.973	27.972	30.029	30.831	31.210	11,3	7,4	2,7	3,9
Oberpinzgau	22.046	21.970	23.101	23.877	24.249	4,8	5,1	3,4	5,0
Zeller Becken	21.297	21.461	22.924	23.479	23.848	7,6	6,8	2,4	4,0
Unterpinzgau	8.318	7.939	7.837	7.430	7.146	-5,8	-1,3	-5,2	-8,8
Land Salzburg	517.084	531.898	568.346	589.077	603.145	9,9	6,9	3,6	6,1

Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

Abbildung 2.5

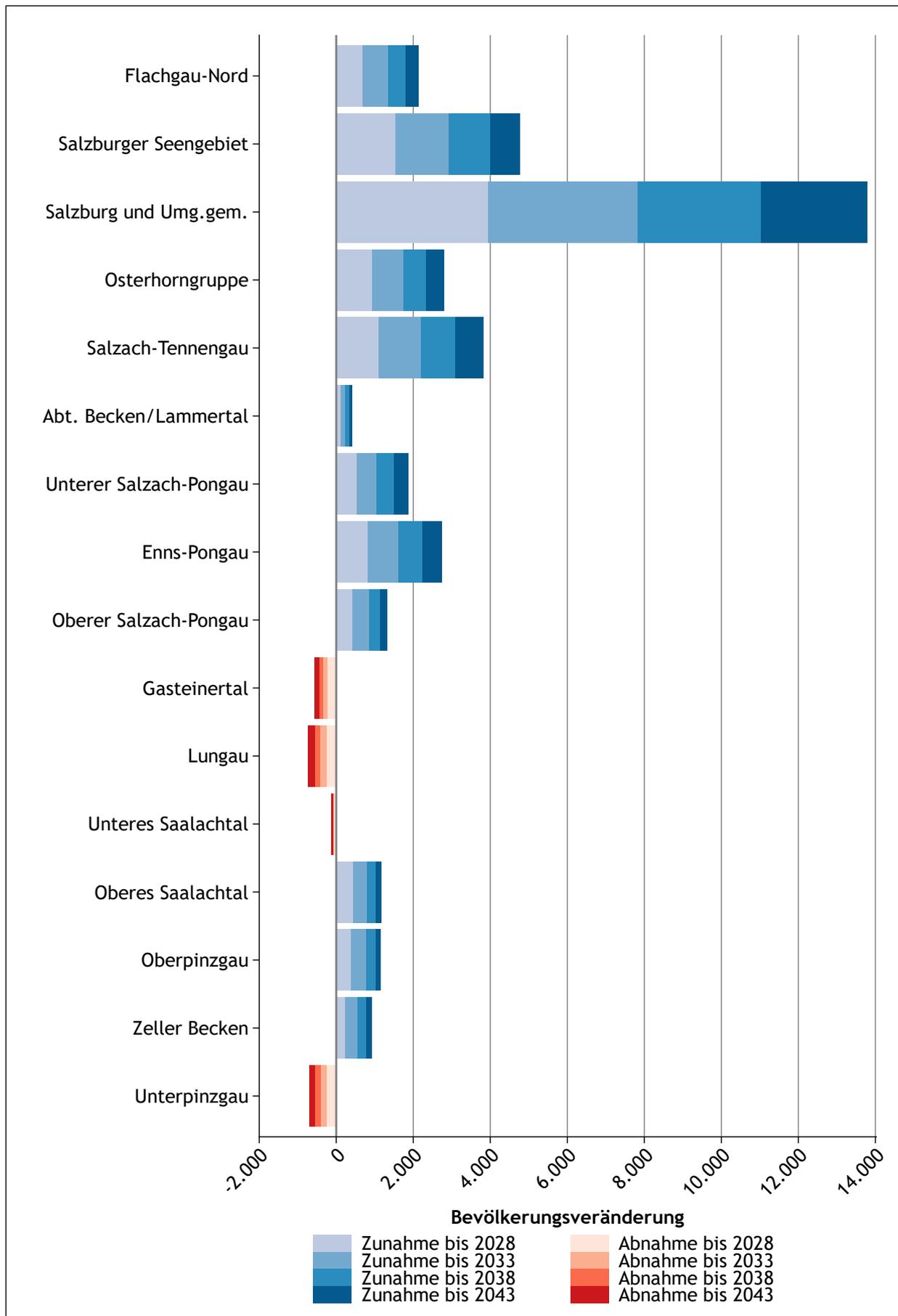
Bevölkerungsveränderung in den Planungsregionen Salzburgs von 2023 bis 2043



Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

Abbildung 2.6

Bevölkerungsentwicklung in Fünf-Jahres-Schritten von 2023 bis 2043 in den 16 Planungsregionen



Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

3 Gemeinden

Die Gemeindeprognose der Hauptvariante der Bevölkerungprognose versucht die Entwicklung jeder Gemeinde des Bundeslandes abzubilden. Zwölf Gemeinden können laut Vorhersage in den nächsten 20 Jahren mit einem Bevölkerungswachstum von 15 % oder mehr rechnen, Pfarrwerfen gar um 34,1 %, während sieben Gemeinden um einen ähnlichen Prozentsatz schrumpfen werden, am meisten Muhr mit 27,4 %. Den größten absoluten Bevölkerungszuwachs (siehe Tabelle 3.1) wird es in der Stadt Salzburg geben, hier wird eine Zunahme um ca. 8.000 Personen (5,1 %) auf ungefähr 164.600 Einwohner:innen bis 2043 berechnet. Auf dem

zweiten Platz liegen ex aequo Hallein und Wals-Siezenheim mit einem prognostizierten absoluten Wachstum bis 2043 von jeweils ca. 1.500 Personen (6,9 % bzw. 10,7 %). Die meisten Einwohner:innen verlieren, wird Bad Gastein, wo im Jahr 2043 um gut 300 Personen weniger leben werden, was eine Abnahme um 7,7 % bedeutet. Prozentuell betrachtet verlieren sehr kleine Gemeinden, etwa im Lungau, über die nächsten Jahrzehnte am meisten. Muhr, wo 2043 noch etwa 360 Menschen leben werden, wird ein Minus von ca. 130 Personen oder 27,4 % verzeichnen.

16

Tabelle 3.1

Bevölkerungsstand und -entwicklung der nächsten 20 Jahre für die jeweils 5 Gemeinden mit der höchsten und niedrigsten absoluten Bevölkerungsveränderung

Rang	Gemeinde	Jahr			Veränderung absolut		Veränderung in %	
		2023	2033	2043	bis 2033	bis 2043	bis 2033	bis 2043
1	Salzburg	156.619	160.934	164.599	4.315	7.980	2,8	5,1
2	Wals-Siezenheim	14.246	15.140	15.767	894	1.521	6,3	10,7
3	Hallein	21.523	22.393	23.004	870	1.481	4,0	6,9
4	Seekirchen am Wallersee	11.233	12.077	12.644	844	1.411	7,5	12,6
5	Altenmarkt im Pongau	4.691	5.509	6.068	818	1.377	17,4	29,3
115	Unken	2.016	1.909	1.829	-107	-187	-5,3	-9,3
116	Zederhaus	1.182	1.081	992	-101	-190	-8,5	-16,1
117	Lend	1.261	1.109	1.047	-152	-214	-12,0	-16,9
118	Taxenbach	2.761	2.629	2.512	-132	-249	-4,8	-9,0
119	Bad Gastein	3.976	3.762	3.670	-214	-306	-5,4	-7,7

Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

Tabelle 3.2

Bevölkerungsstand und -entwicklung der nächsten 20 Jahre für die jeweils 5 Gemeinden mit der höchsten und niedrigsten prozentuellen Bevölkerungsveränderung

Rang	Gemeinde	Jahr			Veränderung absolut		Veränderung in %	
		2023	2033	2043	bis 2033	bis 2043	bis 2033	bis 2043
1	Pfarrwerfen	2.535	3.054	3.401	519	866	20,5	34,1
2	Altenmarkt im Pongau	4.691	5.509	6.068	818	1.377	17,4	29,3
3	Koppl	3.679	4.205	4.544	526	865	14,3	23,5
4	Hallwang	4.235	4.815	5.171	580	936	13,7	22,1
5	Hof bei Salzburg	3.630	4.032	4.311	402	681	11,1	18,8
115	Lend	1.261	1.109	1.047	-152	-214	-12,0	-16,9
116	Lessach	547	490	443	-57	-104	-10,4	-19,0
117	Weißbach bei Lofer	405	351	324	-54	-81	-13,2	-20,1
118	Tweng	239	205	190	-34	-49	-14,2	-20,4
119	Muhr	489	404	355	-85	-134	-17,4	-27,4

Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden

4 Erwerbspersonenprognose

Erwerbspersonen

Die Zahl der Erwerbspersonen wird für das Land Salzburg auf Basis der Hauptvariante der Bevölkerungsprognose erstellt (siehe Anhang B).

Laut Trendvariante wird die Zahl der erwerbstätigen Personen in den nächsten 20 Jahren landesweit um circa 3.500 Personen von etwa 301.400 auf etwa 297.900 abnehmen (siehe Tabelle 4.1). Dies liegt vor allem am Erreichen des Pensionsalters der geburtenstarken Jahrgänge

der 1960er. Die nachrückenden Jahrgänge können dies im aktuellen Modell der Prognose nicht mehr auffüllen. Abbildung 4.1 zeigt diese Entwicklung für jedes Jahr graphisch. Die größten Verluste von Erwerbspersonen werden in den Altersgruppen von 20 bis 29 und 50 bis 64 erwartet. Dies spiegelt die erwarteten demografischen Entwicklungen wider und wird zusätzlich durch erwartete oder bereits beschlossene arbeits- und bildungspolitische Maßnahmen beeinflusst werden.

Tabelle 4.1

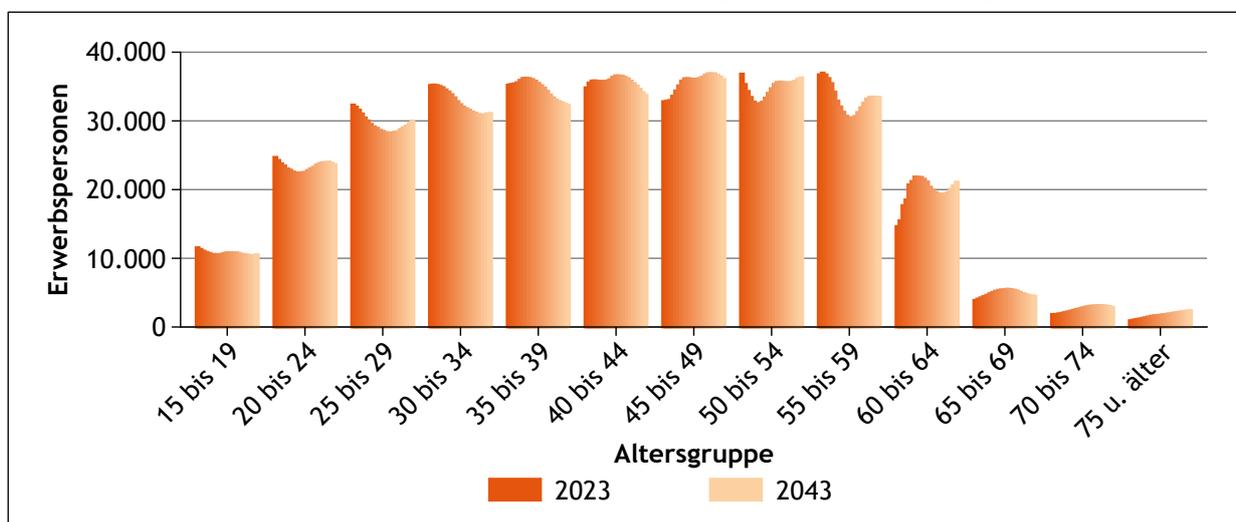
Stand und Entwicklung der Erwerbs- und Nicht-Erwerbspersonen der nächsten 20 Jahre nach fünfjährigen Altersgruppen

Altersgruppe	Erwerbspersonen					Nicht-Erwerbspersonen				
	Stand			Veränderung		Stand			Veränderung	
	2023	2033	2043	in 10 Jahren	in 20 Jahren	2023	2033	2043	in 10 Jahren	in 20 Jahren
15 bis 19	11.544	10.803	10.532	-741	-1.012	16.478	18.822	19.206	2.344	2.728
20 bis 24	24.699	22.510	23.655	-2.189	-1.044	6.433	6.519	7.033	86	600
25 bis 29	32.321	28.504	29.907	-3.817	-2.414	4.322	4.111	4.307	-211	-15
30 bis 34	35.178	32.395	31.106	-2.783	-4.072	4.317	3.889	3.777	-428	-540
35 bis 39	35.225	35.480	32.299	255	-2.926	3.709	3.420	3.076	-289	-633
40 bis 44	34.829	36.575	33.761	1.746	-1.068	3.160	3.225	2.911	65	-249
45 bis 49	32.814	36.106	36.044	3.292	3.230	2.917	2.754	2.716	-163	-201
50 bis 54	36.828	34.704	36.295	-2.124	-533	4.253	3.207	3.288	-1.046	-965
55 bis 59	36.725	30.438	33.437	-6.287	-3.288	7.511	4.701	4.707	-2.810	-2.804
60 bis 64	14.621	21.117	21.088	6.496	6.467	24.963	17.740	15.028	-7.223	-9.935
65 bis 69	3.890	5.467	4.498	1.577	608	27.966	35.210	28.143	7.244	177
70 bis 74	1.826	2.797	2.877	971	1.051	24.572	32.534	32.300	7.962	7.728
75 plus	933	1.745	2.408	812	1.475	54.319	68.846	92.621	14.527	38.302
Gesamt	301.433	298.641	297.907	-2.792	-3.526	184.920	204.978	219.113	20.058	34.193

Quelle: Statistik Austria; Erwerbspersonenprognose

Abbildung 4.1

Erwerbspersonen nach Altersgruppen von 2023 (Dunkelorange) bis 2043 (Hellorange)



Quelle: Statistik Austria; Erwerbspersonenprognose

Erwerbsquoten

Gemäß Trendvariante werden bis 2043 tendenziell bei den 25-jährigen und älteren Frauen bzw. den 45-jährigen und älteren Männern steigende Erwerbsquoten erwartet (siehe Tabelle 4.2 und Abbildung 4.2). Dadurch werden sich die Erwerbsquoten der Frauen an das Niveau der Männer annähern. Der stärkste Rückgang der Erwerbsquoten wird bei jungen Männern zwischen 15 und 24 Jahren erwartet. Hier wird der Er-

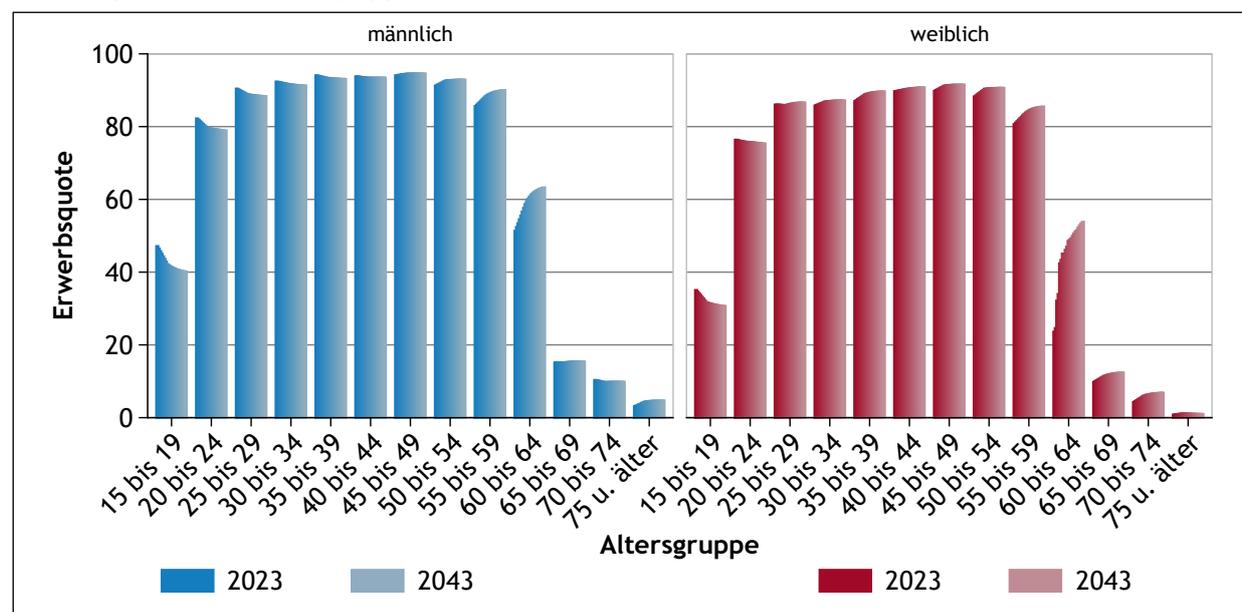
werbsanteil bis 2043 um 7,0 % bzw. 3,4 % sinken. Bei den Frauen der gleichen Altersgruppe wird dieser Rückgang mit 4,4 % und 1,1 % nicht ganz so deutlich ausfallen. Die mit Abstand höchste Steigerung der Erwerbsquote wird bei Frauen zwischen 60 und 64 Jahren erwartet. Hier soll die Erwerbsquote von 23,5 % auf 53,7 % zunehmen. Insgesamt wird jedoch die Erwerbsquote abnehmen (- 4,4 % bis 2043), da die Zahl der Nicht-Erwerbspersonen bis 2043 um 18,5 % zunehmen wird.

Tabelle 4.2
Erwerbsquoten nach Alter in Zehn-Jahres-Schritten bis 2043

Altersgruppe	2023			2033						2043					
	Quote (in %)			weibl.		männl.		zus.		weibl.		männl.		zus.	
	weibl.	männl.	zus.	Q. (%)	VÄ. (PP)										
15 bis 19	35,0	47,1	41,2	31,3	-3,7	41,3	-5,8	36,5	-4,7	30,6	-4,4	40,1	-7,0	35,4	-5,8
20 bis 24	76,3	82,2	79,3	75,7	-0,6	79,4	-2,8	77,5	-1,8	75,2	-1,1	78,8	-3,4	77,1	-2,2
25 bis 29	86,0	90,4	88,2	86,1	0,1	88,6	-1,8	87,4	-0,8	86,5	0,5	88,3	-2,1	87,4	-0,8
30 bis 34	85,7	92,3	89,1	87,0	1,3	91,5	-0,8	89,3	0,2	87,1	1,4	91,2	-1,1	89,2	0,1
35 bis 39	86,9	94,0	90,5	89,2	2,3	93,2	-0,8	91,2	0,7	89,6	2,7	93,0	-1,0	91,3	0,8
40 bis 44	89,6	93,7	91,7	90,4	0,8	93,4	-0,3	91,9	0,2	90,7	1,1	93,4	-0,3	92,1	0,4
45 bis 49	89,7	94,0	91,8	91,3	1,6	94,5	0,5	92,9	1,1	91,5	1,8	94,5	0,5	93,0	1,2
50 bis 54	88,2	91,2	89,6	90,4	2,2	92,7	1,5	91,5	1,9	90,6	2,4	92,8	1,6	91,7	2,1
55 bis 59	80,6	85,6	83,0	84,3	3,7	89,0	3,4	86,6	3,6	85,4	4,8	89,9	4,3	87,7	4,7
60 bis 64	23,5	51,3	36,9	48,5	25,0	60,6	9,3	54,3	17,4	53,7	30,2	63,2	11,9	58,4	21,5
65 bis 69	9,7	15,1	12,2	11,8	2,1	15,2	0,1	13,4	1,2	12,3	2,6	15,3	0,2	13,8	1,6
70 bis 74	4,2	10,3	6,9	6,3	2,1	9,7	-0,6	7,9	1,0	6,8	2,6	9,8	-0,5	8,2	1,3
75 plus	0,7	3,0	1,7	1,0	0,3	4,5	1,5	2,5	0,8	0,9	0,2	4,6	1,6	2,5	0,8
Gesamt	56,8	67,4	62,0	55,4	-1,4	63,4	-4,0	59,3	-2,7	54,0	-2,8	61,4	-6,0	57,6	-4,4

Quelle: Statistik Austria; Erwerbspersonenprognose; Veränderung in Prozentpunkten ist als „VÄ. (PP)“ angegeben

Abbildung 4.2
Erwerbsquoten nach Altersgruppen und Geschlecht von 2023 (dunkel) bis 2043 (hell)



Quelle: Statistik Austria; Erwerbspersonenprognose

Anhang

A Tabellen

Tabelle A.1 Bevölkerungsprognose gemäß Hauptvariante nach Altersgruppen (absolut und in Prozent) und Bilanzen im Land Salzburg bis 2063.....	21
Tabelle A.2 Bevölkerung zum Jahresanfang je Gemeinde und Bezirk in Zehnjahresschritten lt. Hauptvariante.....	22

Tabelle A.1

Bevölkerungsprognose gemäß Hauptvariante nach Altersgruppen (absolut und in Prozent) und Bilanzen im Land Salzburg bis 2063

Jahr	gesamt	absolut				in Prozent				Bev. -bilanz	Geb. -bilanz	Wand. -bilanz
		<20	20-64	65+	85+	<20	20-64	65+	85+			
2023	568.346	111.285	344.835	112.226	13.558	19,6	60,7	19,7	2,4	3.077	239	2.838
2024	571.423	111.758	345.162	114.503	13.871	19,6	60,4	20,0	2,4	1.889	398	1.491
2025	573.312	112.038	344.070	117.204	15.365	19,5	60,0	20,4	2,7	1.273	561	712
2026	574.585	112.100	342.430	120.055	16.946	19,5	59,6	20,9	2,9	1.825	794	1.031
2027	576.410	112.446	340.601	123.363	18.317	19,5	59,1	21,4	3,2	2.291	934	1.357
2028	578.701	112.999	338.702	127.000	19.238	19,5	58,5	21,9	3,3	2.338	882	1.456
2029	581.039	113.479	336.774	130.786	19.998	19,5	58,0	22,5	3,4	2.177	913	1.264
2030	583.216	114.230	334.525	134.461	20.750	19,6	57,4	23,1	3,6	2.035	794	1.241
2031	585.251	114.690	332.472	138.089	20.791	19,6	56,8	23,6	3,6	1.894	631	1.263
2032	587.145	115.224	330.448	141.473	21.594	19,6	56,3	24,1	3,7	1.932	565	1.367
2033	589.077	115.692	328.524	144.861	22.555	19,6	55,8	24,6	3,8	1.784	415	1.369
2034	590.861	116.034	326.635	148.192	23.342	19,6	55,3	25,1	4,0	1.880	483	1.397
2035	592.741	116.098	325.409	151.234	24.053	19,6	54,9	25,5	4,1	1.460	240	1.220
2036	594.201	116.236	324.353	153.612	24.675	19,6	54,6	25,9	4,2	1.547	128	1.419
2037	595.748	116.111	324.006	155.631	25.198	19,5	54,4	26,1	4,2	1.273	132	1.141
2038	597.021	115.969	323.701	157.351	25.825	19,4	54,2	26,4	4,3	1.367	98	1.269
2039	598.388	116.014	323.782	158.592	26.478	19,4	54,1	26,5	4,4	1.260	42	1.218
2040	599.648	116.003	323.806	159.839	27.159	19,3	54,0	26,7	4,5	1.086	-122	1.208
2041	600.734	115.875	323.984	160.875	27.926	19,3	53,9	26,8	4,6	1.081	-49	1.130
2042	601.815	115.821	324.345	161.649	29.104	19,2	53,9	26,9	4,8	1.330	-20	1.350
2043	603.145	116.211	324.535	162.399	30.171	19,3	53,8	26,9	5,0	1.036	-159	1.195
2044	604.181	116.468	324.554	163.159	31.213	19,3	53,7	27,0	5,2	989	-164	1.153
2045	605.170	116.726	324.473	163.971	32.456	19,3	53,6	27,1	5,4	919	-181	1.100
2046	606.089	116.777	324.266	165.046	33.889	19,3	53,5	27,2	5,6	1.011	-185	1.196
2047	607.100	116.955	324.004	166.141	35.370	19,3	53,4	27,4	5,8	777	-310	1.087
2048	607.877	117.078	323.578	167.221	36.944	19,3	53,2	27,5	6,1	670	-429	1.099
2049	608.547	117.171	323.255	168.121	38.485	19,3	53,1	27,6	6,3	506	-476	982
2050	609.053	117.225	322.919	168.909	39.930	19,2	53,0	27,7	6,6	666	-451	1.117
2051	609.719	117.303	322.892	169.524	41.393	19,2	53,0	27,8	6,8	610	-446	1.056
2052	610.329	117.591	322.484	170.254	42.584	19,3	52,8	27,9	7,0	597	-495	1.092
2053	610.926	117.837	322.272	170.817	43.768	19,3	52,8	28,0	7,2	334	-635	969
2054	611.260	118.080	321.930	171.250	44.854	19,3	52,7	28,0	7,3	360	-671	1.031
2055	611.620	118.381	321.580	171.659	45.680	19,4	52,6	28,1	7,5	345	-623	968
2056	611.965	118.702	321.156	172.107	46.201	19,4	52,5	28,1	7,5	340	-716	1.056
2057	612.305	119.130	320.527	172.648	46.327	19,5	52,3	28,2	7,6	272	-729	1.001
2058	612.577	119.461	320.071	173.045	46.303	19,5	52,2	28,2	7,6	229	-703	932
2059	612.806	119.879	319.455	173.472	45.928	19,6	52,1	28,3	7,5	320	-723	1.043
2060	613.126	120.237	319.181	173.708	45.558	19,6	52,1	28,3	7,4	246	-636	882
2061	613.372	120.777	318.694	173.901	45.176	19,7	52,0	28,4	7,4	418	-534	952
2062	613.790	121.237	318.460	174.093	44.657	19,8	51,9	28,4	7,3	294	-545	839
2063	614.084	121.531	318.257	174.296	44.242	19,8	51,8	28,4	7,2	218	-495	713

Quelle: Statistik Austria, Bevölkerungsprognose

Tabelle A.2

Bevölkerung zum Jahresanfang je Gemeinde und Bezirk in Zehnjahresschritten lt. Hauptvariante

Gemeinde	2023			2033			2043		
	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.	ges.
Salzburg	75.140	81.479	156.619	77.503	83.431	160.934	79.552	85.047	164.599
Abtenau	2.999	3.004	6.003	3.088	3.156	6.244	3.160	3.252	6.412
Adnet	1.832	1.848	3.680	1.890	1.970	3.860	1.942	2.038	3.980
Annaberg-Lungötz	1.125	1.084	2.209	1.185	1.044	2.229	1.215	1.020	2.235
Bad Vigaun	1.064	1.085	2.149	1.089	1.074	2.162	1.111	1.071	2.182
Golling a. d. Salzach	2.157	2.240	4.397	2.296	2.314	4.610	2.383	2.374	4.757
Hallein	10.489	11.034	21.523	11.014	11.379	22.393	11.374	11.630	23.004
Krispl	462	411	873	446	369	815	414	326	739
Kuchl	3.637	3.838	7.475	3.874	4.044	7.918	4.050	4.204	8.255
Oberalm	2.095	2.286	4.381	2.194	2.476	4.670	2.275	2.639	4.914
Puch bei Hallein	2.493	2.472	4.965	2.562	2.498	5.060	2.626	2.536	5.162
Rußbach am Paß Gschütt	384	399	783	369	395	764	360	389	749
Scheffau am Tennengebirge	727	694	1.421	812	707	1.518	874	729	1.603
St. Koloman	885	916	1.801	896	971	1.867	896	991	1.888
Anif	2.049	2.237	4.286	2.140	2.313	4.454	2.206	2.345	4.551
Anthering	1.858	1.890	3.748	1.955	1.897	3.852	2.015	1.904	3.919
Bergheim	3.067	2.788	5.855	3.198	2.922	6.120	3.303	2.988	6.291
Berndorf bei Salzburg	864	880	1.744	919	950	1.869	945	996	1.942
Bürmoos	2.475	2.552	5.027	2.597	2.720	5.317	2.674	2.837	5.511
Dorfbeuern	800	821	1.621	840	899	1.739	859	938	1.798
Ebenau	722	712	1.434	656	693	1.349	618	682	1.300
Elixhausen	1.560	1.568	3.128	1.729	1.680	3.409	1.856	1.755	3.611
Elsbethen	2.648	2.859	5.507	2.771	2.988	5.759	2.865	3.063	5.928
Eugendorf	3.532	3.667	7.199	3.662	3.967	7.628	3.768	4.152	7.920
Faistenau	1.564	1.536	3.100	1.626	1.547	3.173	1.637	1.551	3.187
Fuschl am See	795	864	1.659	860	922	1.783	895	949	1.844
Großgmain	1.267	1.347	2.614	1.313	1.419	2.732	1.352	1.458	2.811
Grödig	3.534	3.874	7.408	3.871	3.962	7.833	4.070	3.997	8.066
Göming	379	382	761	364	362	726	353	344	697
Hallwang	2.118	2.117	4.235	2.346	2.469	4.815	2.496	2.675	5.171
Henndorf am Wallersee	2.496	2.582	5.078	2.588	2.541	5.129	2.607	2.498	5.105
Hintersee	224	246	470	245	272	517	255	278	532
Hof bei Salzburg	1.809	1.821	3.630	1.952	2.080	4.032	2.060	2.251	4.311
Koppl	1.852	1.827	3.679	2.146	2.059	4.205	2.325	2.219	4.544
Köstendorf	1.360	1.318	2.678	1.458	1.405	2.862	1.545	1.501	3.046
Lamprechtshausen	2.037	2.041	4.078	2.085	2.037	4.122	2.112	2.058	4.169
Mattsee	1.683	1.816	3.499	1.884	1.987	3.871	1.987	2.093	4.080
Neumarkt am Wallersee	3.285	3.341	6.626	3.436	3.447	6.883	3.534	3.517	7.051
Nußdorf am Haunsberg	1.261	1.274	2.535	1.213	1.307	2.521	1.178	1.307	2.485
Oberndorf bei Salzburg	2.924	3.134	6.058	3.199	3.485	6.684	3.375	3.697	7.072
Obertrum am See	2.494	2.464	4.958	2.676	2.577	5.253	2.793	2.657	5.450
Plainfeld	672	633	1.305	671	646	1.317	669	660	1.329
Schleedorf	595	553	1.148	581	563	1.144	568	585	1.153
Seeham	988	1.016	2.004	999	1.046	2.045	982	1.059	2.042
Seekirchen am Wallersee	5.476	5.757	11.233	5.736	6.341	12.077	5.927	6.717	12.644
St. Georgen bei Salzburg	1.558	1.523	3.081	1.758	1.634	3.392	1.880	1.691	3.571
St. Gilgen	1.984	2.092	4.076	2.103	2.132	4.235	2.142	2.123	4.266
Straßwalchen	4.015	3.996	8.011	4.469	4.308	8.776	4.725	4.503	9.228
Strobl	1.811	1.880	3.691	1.783	1.937	3.720	1.767	1.973	3.740
Thalgau	3.029	3.001	6.030	3.240	3.248	6.488	3.401	3.432	6.833
Wals-Siezenheim	6.820	7.426	14.246	7.199	7.941	15.140	7.498	8.269	15.767

Tabelle A.2 (Fortsetzung)

Bevölkerung zum Jahresanfang je Gemeinde und Bezirk in Zehnjahresschritten lt. Hauptvariante

Gemeinde	2023			2033			2043		
	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.	ges.
Altenmarkt im Pongau	2.302	2.389	4.691	2.713	2.797	5.509	2.979	3.088	6.068
Bad Gastein	1.925	2.051	3.976	1.829	1.934	3.762	1.801	1.869	3.670
Bad Hofgastein	3.260	3.515	6.775	3.262	3.448	6.710	3.250	3.393	6.643
Bischofshofen	5.188	5.470	10.658	5.306	5.579	10.885	5.441	5.715	11.156
Dorfgastein	854	872	1.726	816	853	1.670	759	837	1.597
Eben im Pongau	1.334	1.288	2.622	1.481	1.424	2.905	1.566	1.495	3.061
Filzmoos	749	756	1.505	849	782	1.631	908	811	1.719
Flachau	1.548	1.502	3.050	1.599	1.638	3.237	1.624	1.720	3.344
Forstau	273	281	554	302	292	594	320	282	601
Goldegg	1.296	1.351	2.647	1.278	1.414	2.691	1.286	1.465	2.751
Großarl	1.958	1.826	3.784	1.989	1.835	3.824	2.002	1.843	3.845
Hüttau	767	723	1.490	718	676	1.394	716	676	1.392
Hüttschlag	446	457	903	435	461	897	430	460	890
Kleinarl	407	405	812	448	397	845	472	382	854
Mühlbach am Hochkönig	683	717	1.400	662	715	1.377	661	727	1.389
Pfarrwerfen	1.277	1.258	2.535	1.509	1.545	3.054	1.670	1.731	3.401
Radstadt	2.448	2.499	4.947	2.505	2.555	5.060	2.554	2.593	5.148
Schwarzach im Pongau	1.683	1.837	3.520	1.707	1.710	3.418	1.705	1.642	3.347
St. Johann im Pongau	5.604	5.848	11.452	5.905	6.203	12.108	6.060	6.392	12.452
St. Martin am Tennengebirge	900	884	1.784	974	946	1.919	1.035	982	2.017
St. Veit im Pongau	1.923	1.984	3.907	2.049	2.087	4.136	2.103	2.146	4.249
Untertauern	214	244	458	174	268	441	164	280	444
Wagrain	1.585	1.596	3.181	1.629	1.550	3.178	1.651	1.536	3.187
Werfen	1.572	1.517	3.089	1.709	1.622	3.331	1.789	1.695	3.484
Werfenweng	567	532	1.099	635	556	1.191	666	561	1.227
Göriach	176	169	345	157	162	318	140	154	295
Lessach	291	256	547	263	227	490	235	208	443
Mariapfarr	1.200	1.275	2.475	1.232	1.324	2.556	1.263	1.385	2.649
Mauterndorf	769	840	1.609	739	802	1.540	716	773	1.489
Muhr	253	236	489	207	196	404	181	174	355
Ramingstein	552	488	1.040	533	458	991	521	436	957
St. Andrä im Lungau	379	369	748	372	350	722	364	337	701
St. Margarethen im Lungau	383	378	761	354	344	698	337	325	662
St. Michael im Lungau	1.744	1.795	3.539	1.699	1.748	3.447	1.662	1.722	3.384
Tamsweg	2.753	3.004	5.757	2.826	3.037	5.863	2.869	3.039	5.908
Thomatal	195	161	356	220	169	389	230	179	409
Tweng	118	121	239	108	97	205	99	91	190
Unternberg	528	515	1.043	493	511	1.004	467	502	969
Weißpriach	158	149	307	150	159	308	146	161	307
Zederhaus	598	584	1.182	556	525	1.081	510	482	992
Bramberg am Wildkogel	2.002	2.029	4.031	1.960	2.016	3.976	1.907	1.989	3.896
Bruck a. d. Großglocknerstraße	2.485	2.505	4.990	2.669	2.743	5.412	2.794	2.902	5.696
Dienten am Hochkönig	363	357	720	347	321	668	341	308	649
Fusch a. d. Großglocknerstraße	352	389	741	341	411	752	334	425	759
Hollersbach im Pinzgau	638	596	1.234	701	607	1.308	728	609	1.337
Kaprun	1.525	1.604	3.129	1.514	1.581	3.095	1.527	1.570	3.097
Krimml	411	404	815	420	373	793	425	351	777
Lend	648	613	1.261	570	540	1.109	534	514	1.047
Leogang	1.765	1.768	3.533	1.897	1.809	3.707	1.974	1.826	3.800
Lofer	1.032	1.071	2.103	1.037	1.142	2.179	1.053	1.185	2.237
Maishofen	1.793	1.873	3.666	1.916	1.988	3.904	2.003	2.029	4.032

Tabelle A.2 (Fortsetzung)

Bevölkerung zum Jahresanfang je Gemeinde und Bezirk in Zehnjahresschritten lt. Hauptvariante

Gemeinde	2023			2033			2043		
	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.	ges.	männl.	weibl.	ges.
Maria Alm am Steinernen Meer	1.103	1.142	2.245	1.105	1.115	2.220	1.087	1.072	2.159
Mittersill	2.863	2.941	5.804	3.001	2.981	5.982	3.080	3.044	6.124
Neukirchen am Großvenediger	1.326	1.335	2.661	1.438	1.483	2.921	1.506	1.532	3.037
Niedersill	1.377	1.433	2.810	1.503	1.488	2.991	1.569	1.493	3.062
Piesendorf	1.911	1.940	3.851	1.923	2.001	3.923	1.931	2.033	3.964
Rauris	1.513	1.582	3.095	1.447	1.576	3.024	1.386	1.552	2.938
Saalbach-Hinterglemm	1.439	1.442	2.881	1.443	1.329	2.772	1.433	1.264	2.698
Saalfelden am Steinernen Meer	8.398	8.725	17.123	8.720	8.922	17.642	8.910	9.046	17.956
St. Martin bei Lofer	591	619	1.210	583	638	1.221	570	643	1.213
Stuhlfelden	803	743	1.546	815	737	1.552	814	725	1.539
Taxenbach	1.390	1.371	2.761	1.343	1.286	2.629	1.294	1.218	2.512
Unken	968	1.048	2.016	878	1.031	1.909	822	1.006	1.829
Uttendorf	1.511	1.540	3.051	1.599	1.691	3.290	1.652	1.782	3.434
Viehhofen	291	290	581	286	301	587	267	299	566
Wald im Pinzgau	594	555	1.149	571	493	1.064	569	473	1.042
Weißbach bei Lofer	219	186	405	193	158	351	186	138	324
Zell am See	4.925	5.288	10.213	4.997	5.299	10.296	5.050	5.282	10.332
Bezirk Salzburg (Stadt)	75.140	81.479	156.619	77.503	83.431	160.934	79.552	85.047	164.599
Bezirk Hallein	30.349	31.311	61.660	31.714	32.396	64.111	32.680	33.200	65.880
Bezirk Salzburg-Umgebung	77.605	79.835	157.440	82.266	84.704	166.970	85.241	87.724	172.965
Bezirk St. Johann im Pongau	40.763	41.802	82.565	42.481	43.287	85.768	43.613	44.322	87.935
Bezirk Tamsweg	10.097	10.340	20.437	9.908	10.109	20.017	9.741	9.970	19.710
Bezirk Zell am See	44.236	45.389	89.625	45.216	46.062	91.278	45.745	46.311	92.056
Land Salzburg	278.190	290.156	568.346	289.089	299.988	589.077	296.570	306.575	603.145

Quelle: Statistik Austria, Statistik des Bevölkerungsstandes. Landesstatistik, angepasste Bevölkerungsprognose der Gemeinden. Rundung erfolgt nach Summenbildung, daher können "gesamt" Werte abweichen.

B Methodik

Mit dem Berichtsjahr 2022 erfolgte auf Bundeslandebene eine Umstellung der Methodik zur Berechnung der Bevölkerungsentwicklung. Es kommt ein Mikrosimulationsmodell zur Anwendung, welches mit der Software „Modgen“ von Statistics Canada berechnet wird. Bei diesem Ansatz wird jede Person in ihren demografischen Prozessen (Geburten, Sterbefälle, Wanderungsbewegungen) einzeln simuliert. Die Geburtsjahrgänge eines Prognosejahres werden mittels altersspezifischer Fertilitätsraten (Lebendgeburten nach Alter der Mutter) berechnet. Die Sterbefälle ergeben sich aus alters- und geschlechtsspezifischen Sterbewahrscheinlichkeiten, die mit den Bevölkerungsständen multipliziert werden.

Die Bevölkerungsprognose auf Gemeindeebene wurde mit der Kohorten-Komponenten-Methode des Programmpakets SIKURS des deutschen KOSIS-Verbunds erstellt. Bei diesem Ansatz wird für jeden zu prognostizierenden Jahrgang die Bevölkerung künstlich um ein Jahr gealtert und Geburtenrate sowie Sterbewahrscheinlichkeiten eingerechnet, was einen neuen hypothetischen Jahrgang so-

wie Sterbefälle ergibt. Die Gemeindeprognose aus 2022 wurde mit den Realdaten zum 1.1.2023 jahrgangsaufsteigend korrigiert und an die Bundeslandprognose angeglichen.

Wanderungsentwicklungen sind (wie auch in Abbildung 1.6 erkennbar) sprunghaft und daher sehr schwer zu prognostizieren, während die Geburtenbilanz eher gleichmäßig verläuft und daher etwas sicherer vorhersagbar ist.

Verschiedene Institutionen und Anwendungen benötigen unterschiedliche Prognoseszenarien. Während z.B. für Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen, welche relativ schnell reagieren können, ein „wahrscheinlichstes“ Szenario ausreicht, ist es z.B. für Reinhaltverbände oft wichtig, den antizipierten Spitzenbedarf bei maximalem Wachstum zu kennen, um aufwändige und komplizierte Abwasseraufbereitungssysteme in der benötigten Kapazität bereitstellen zu können. Derzeit werden von der Statistik Austria elf Szenarien der Bevölkerungsprognose gerechnet:

25

Tabelle B.1

Varianten der Bevölkerungsprognose und Niveau der Inputvariablen

Variante	Fertilität	Lebenserwartung	Zuwanderung
Hauptvariante	mittel	mittel	mittel
Wachstumsszenario	hoch	hoch	hoch
Alterungsszenario	niedrig	hoch	niedrig
Obere Wanderungsvariante	mittel	mittel	hoch
Untere Wanderungsvariante	mittel	mittel	niedrig
Obere Fertilitätsvariante	hoch	mittel	mittel
Untere Fertilitätsvariante	niedrig	mittel	mittel
Hohe Lebenserwartungsvariante	mittel	hoch	mittel
Niedrige Lebenserwartungsvariante	mittel	niedrig	mittel
Status-Quo-Variante	konstant	konstant	konstant
Hauptvariante ohne Wanderungen	mittel	mittel	keine

Quelle: Statistik Austria, Bevölkerungsprognose

Bei der Erwerbspersonenprognose werden nach dem ILO-Konzept, basierend auf der Hauptvariante der Bevölkerungsprognose, zwei Szenarien gerechnet: die Trend- (Haupt-) und die konstante Variante. In diesem Bericht wird nur die Trendva-

riante diskutiert, welche die bestehenden Entwicklungen der Arbeitsmarktbeteiligung weiterführt. Die konstante Variante nimmt eine gleichbleibende Entwicklung der Arbeitsmarktbeteiligung an.

C Begriffserklärungen

gemäß Definitionen der Statistik Austria

Durchschnittsalter

Das Durchschnittsalter der Bevölkerung in einem Prognosejahr wurde aus der Anzahl der prognostizierten Bevölkerung der einjährigen Altersgruppen berechnet. Dabei wurden nur volle Jahre berücksichtigt, sowie das maximale Alter auf 100 Jahre fixiert.

26

Erwerbsquote

Anteil der zur Erwerbstätigkeit fähigen Personen einer abgegrenzten Gruppe, z.B. Altersgruppe. Das beinhaltet auch Arbeitssuchende, Selbstständige oder im Haushalt mitarbeitende Familienangehörige.

ILO-Konzept

ILO steht für International Labour Organisation, zu Deutsch internationale Arbeitsorganisation. Das Konzept wird auch als Labour-Force-Konzept bezeichnet. Es berücksichtigt nur Bewohner:innen von Privathaushalten über 15 Jahren (u.a. keine Anstaltsbewohner:innen) und kann daher von anderen erhobenen Statistiken abweichen. Ziel ist die Vergleichbarkeit von Erwerbskennzahlen auf globaler Ebene. Beim ILO-Konzept gilt eine Person als erwerbstätig, wenn sie in der Referenzwoche mindestens eine Stunde gearbeitet oder wegen Urlaub, Krankheit usw. nicht gearbeitet hat, aber normalerweise einer Beschäftigung nachgeht. Per-

sonen mit aufrechtem Dienstverhältnis, die Karenz- bzw. Kindergeld beziehen, sind bei den Erwerbstätigen inkludiert.

Lebenserwartung

Die für ein Kalenderjahr berechnete Lebenserwartung bei der Geburt gibt an, wie viele Jahre ein neugeborenes Kind im Durchschnitt leben würde, wenn im Laufe seines Lebens stets dieselben altersspezifischen Sterblichkeitsverhältnisse herrschten wie im Geburtsjahr. Sie wird mittels Periodensterbetafeln berechnet. Eine Veränderung der Sterblichkeitsverhältnisse in der Zukunft wird hierbei nicht berücksichtigt.

SIKURS

Steht für „Statistisches Informationssystem kleinräumlich gegliederte Umlegung und Projektion einer regionalen Bevölkerungsstruktur“ und ist ein multiregionales Modell zur Berechnung von Bevölkerungs- und Haushaltsprognosen.

Mikrosimulation

Prognosemethode, welche die Bevölkerung auf Ebene einzelner Individuen mittels individuellen Ereigniswahrscheinlichkeiten vorausschätzt.

D Planungsregionen

Planungsregion 1 - Flachgau-Nord

Bürmoos
Dorfbeuern
Göming
Lamprechtshausen
Nußdorf am Haunsberg
Oberndorf bei Salzburg
St. Georgen bei Salzburg

Planungsregion 2 - Salzburger Seengebiet

Berndorf bei Salzburg
Henndorf am Wallersee
Köstendorf
Mattsee
Neumarkt am Wallersee
Obertrum am See
Schleedorf
Seeham
Seekirchen am Wallersee
Straßwalchen

Planungsregion 3 - Salzburg und Umgebungsgemeinden

Anif
Anthering
Bergheim
Elixhausen
Elsbethen
Eugendorf
Grödig
Großgmain
Hallwang
Salzburg
Wals-Siezenheim

Planungsregion 4 - Osterhorngruppe

Ebenau
Faistenau
Fuschl am See
Hintersee
Hof bei Salzburg
Koppl
Plainfeld
St. Gilgen
Strobl
Thalgau

Planungsregion 5 - Salzach-Tennengau

Adnet
Bad Vigau
Golling an der Salzach
Hallein
Krispl
Kuchl
Oberalm
Puch bei Hallein
Scheffau am Tennengebirge
St. Koloman

Planungsregion 6 - Abtenauer Becken / Lammer- tal

Abtenau
Annaberg-Lungötz
Rußbach am Paß Gschütt

Planungsregion 7 - Unterer Salzach-Pongau

Bischofshofen
Mühlbach am Hochkönig
Pfarrwerfen
Werfen
Werfenweng

Planungsregion 8 - Enns-Pongau

Altenmarkt im Pongau
Eben im Pongau
Filzmoos
Flachau
Forstau
Hütttau
Kleinarl
Radstadt
St. Martin am Tennengebirge
Untertauern
Wagrain

Planungsregion 9 - Oberer Salzach-Pongau

Goldegg
Großarl
Hüttschlag
Schwarzach im Pongau
St. Johann im Pongau
St. Veit im Pongau

Planungsregion 10 - Gasteiner- tal

Bad Gastein
Bad Hofgastein
Dorfgastein

Planungsregion 11 - Lungau

Göriach
Lessach
Mariapfarr
Mauterndorf
Muhr
Ramingstein
St. Andrä im Lungau
St. Margarethen im Lungau
St. Michael im Lungau
Tamsweg
Thomatal
Tweng
Unternberg
Weißpriach
Zederhaus

Planungsregion 12 - Unteres Saalachtal

Lofer
St. Martin bei Lofer
Unken
Weißbach bei Lofer

Planungsregion 13 - Oberes Saalachtal

Leogang
Maishofen
Maria Alm am Steinernen Meer
Saalbach-Hinterglemm
Saalfelden am Steinernen Meer
Viehhofen

Planungsregion 14 - Oberpinzgau

Bramberg am Wildkogel
Hollersbach im Pinzgau
Krimml
Mittersill
Neukirchen am Großvenediger
Niedernsill
Stuhlfelden
Uttendorf
Wald im Pinzgau

Planungsregion 15 - Zeller Becken

Bruck an der Großglocknerstr.
Fusch an der Großglocknerstr.
Kaprun
Piesendorf
Zell am See

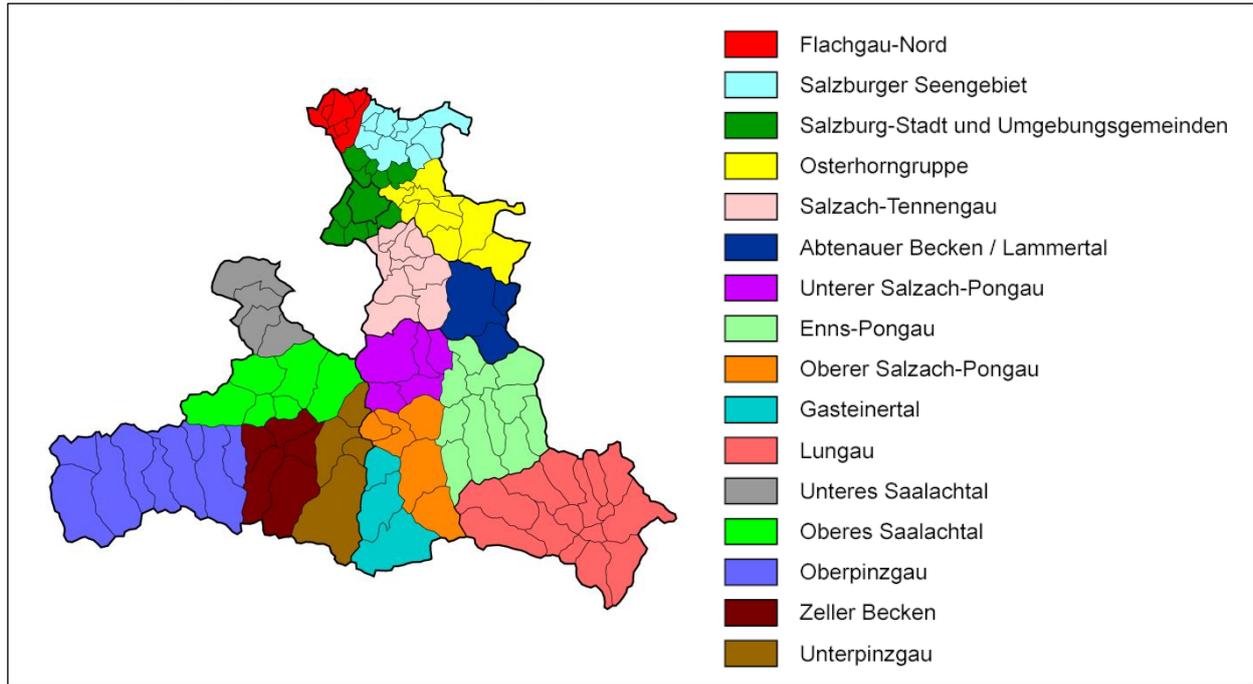
Planungsregion 16 - Unterpinzgau

Dienten am Hochkönig
Lend
Rauris
Taxenbach

Abbildung D.1

Die 16 Planungsregionen des Landes Salzburg

28



Quelle: Landesstatistik Salzburg

E Quellenverzeichnis

Für folgende Informationen wurde auf Daten bzw. Veröffentlichungen der Bundesanstalt Statistik Austria zurückgegriffen:

- Bevölkerungsstand und -veränderung: Statistik Austria, Statistiken des Bevölkerungsstandes und der natürlichen Bevölkerungsbewegung, Wanderungsstatistik, STATcube - Statistische Datenbank
- Prognose: Statistik Austria, Bevölkerungsvorausschätzung für Salzburg (Basisjahr 2023); Landesstatistik, angepasste Gemeindeprognose für Salzburg; Erwerbspersonenprognose, STATcube - Statistische Datenbank, Arbeitstabellen